



Verleihung Sportabzeichen



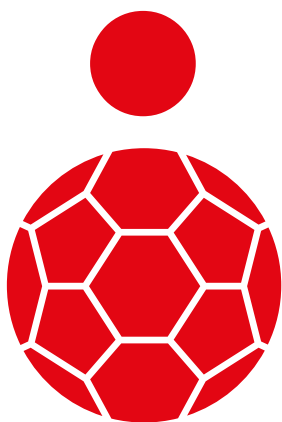
DER SPORTREPORTER

VEREINSMAGAZIN DES SV BRUCKMÜHL E.V.





Profi werden ist einfach.



spk-ro-aib.de

**Wenn man einen Partner
hat, der einen auch im
Sport unterstützt und
weiterbringt.**

Wir informieren Sie gerne.



**Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling**



gegr. 1911

***Eisstock - Fußball - Handball - Leichtathletik - Tennis
- Tischtennis - Turnen - Volleyball - Wintersport***

SPORTVEREIN BRUCKMÜHL E.V.

Geschäftsstelle: Doris Panzer

Zum Sportplatz 10, 83052 Bruckmühl, Tel.: 08062 / 6640

<http://www.svbruckmuehl.de> // buero@svbruckmuehl.de

Öffnungszeiten: Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner

Hauptverein

Bernhard Gleissner
Ganghoferstr. 16
83620 Vagen
Tel.: 08062 2287

Handball

Florian Zinner
Bahnhofstraße 3
83052 Bruckmühl
Tel.: 0172 1736979

Tischtennis

Markus Rühl
Fraunhoferstr. 22
83052 Bruckmühl
Tel.: 08061 9396357

Wintersport

Paul Amler
Siedlerstr. 7
83052 Bruckmühl
Tel.: 0171 4496775

Eisstock

Franz Wasl
Göttinger Str. 38
83052 Bruckmühl
Tel.: 0170 5418044

Leichtathletik

Pia Wolff
Hainerbachstr. 29
83052 Bruckmühl
Tel.: 01728167133

Turnen

Rudi Schuster
Sebastian-Steiner-
Weg 11
83052 Bruckmühl

Fußball

Michael Strasser
Georg Bichler Str. 8
83620 Vagen
Tel. 0172 / 8634589

Tennis

Gert Lindenberg
Vagenerau Weg 18
83052 Bruckmühl
Tel.: 0163 / 5313395

Volleyball

Florian Baur
Sonnenstraße 2
83052 Bruckmühl
Tel.: 0173 3735177

IMPRESSUM

Herausgeber SV Bruckmühl e.V., Zum Sportplatz 10, 83052 Bruckmühl

Redaktion Wolfgang Panzer, Mangfallstr. 16a, 83052 Bruckmühl, Tel.: 01525 / 2736 498

E-Mail: zeitung@svbruckmuehl.de

Druck: Infotex.digital Graphische Betriebe GmbH, 82008 Unterhaching,

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Der Bezugspreis des SPORTREPORTER ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Redaktionsschluss für den SPORTREPORTER 2/2026 ist am Freitag, dem 12. Juni 2026!

BERR

Die ganze Welt der Busreisen

Maßgeschneiderte Gruppenreisen



... mit
modernsten
Reisebussen
von 8 bis 84
Plätzen



Kurz- und Wochenendreisen • Städtereisen • Tagesfahrten • Flusskreuzfahrten
Rundreisen • Urlaubsreisen • Musikreisen • Wanderreisen • Insel Ischia
Kur- und Wellnessreisen • Badereisen • Radreisen



83052 Bruckmühl
Müller-zu-Bruck- Str. 3
Tel. 0 80 62/906770
bruckmuehl@berr-reisen.de

www.berr-reisen.de



KONTAKTE.....3

IN EIGENER SACHE..... 7

HAUPTVEREIN

Frühjahrsputz auf dem SVB Areal.....13

EISSTOCK

Stockschützen feiern 65. Jubiläum17

FUSSBALL

Mit 43 Mann im Trainingslager.....25

HANDBALL

Einlauf-Kids beim Supercup 41

LEICHTATHLETIK

Staffelwechsel bei den „Leichtis“ 42

TENNIS

Tennis-Sparte stellt Weichen für Zukunft ..55

TISCHTENNIS

Zwischen Aufstiegsrennen und Abstiegskampf... 64

TURNEN

Zumba und HulaHoop mit Wellpass..... 70



VOLLEYBALL

Starke Saison mit viel Teamgeist..... 74

WINTERSPORT

Viel Spaß im, Schnee77

KANU

Starbulls zittern schon..... 86

Redaktionsschluss für den

Sportreporter

2/2026 ist am Freitag, dem

12. Juni 2026!

**Qualität aus
Meisterhand**

Fenster·Türen
WOLF

**Wir wünschen eine gelungene
Sportsaison mit viel Spaß,
Teamgeist und Erfolg!**



- **Beratung, Planung, Montage**
- **Fenster (Holz, Holz/Alu, Kunststoff)**
- **Haustüren & Innentüren**
- **Wintergärten & Terrassendächer**

Engelbert Wolf GmbH Schreinerei
Münchener Straße 9
83052 Heufeld

Telefon: 08061-907 00
E-Mail: info@wolf-fenster.de
www.wolf-fenster.de

Liebe SVB-Mitglieder,

In der letzten Ausgabe haben wir über die Kosten unseres Vereinshefts gesprochen. Über Papier, Druckerschwärze und die durchaus zeitgemäße Frage, ob man das alles nicht auch einfach ins Internet verlagern könnte. Der dazugehörige QR-Code führte zu einer Umfrage – ein kleines schwarzes Quadrat, das erfahrungsgemäß vor allem jene anspricht, die wissen, dass man ein Handy auch anders halten kann als zum Telefonieren.

Umso überraschender, vielleicht sogar beruhigender, fiel das Ergebnis aus: Keine einzige Stimme sprach sich für eine reine Online-Version aus. Keine. Null. Weder von den Jüngeren noch von den Älteren. Offenbar wird das Heft zwar gerne digital angekündigt – aber dann doch lieber analog gelesen. Geblättert. Liegen gelassen. Wiedergefunden. Und noch einmal durchgeblättert.



Das bedeutet: Wir drucken weiter. Und das tun wir nicht aus Nostalgie, sondern weil dieses Heft offenbar genau dort landet, wo es hingehört – mitten ins Vereinsleben.

Dass das überhaupt möglich ist, liegt jedoch nicht allein an Idealismus und Ehrenamt, sondern ganz wesentlich an unseren Inserenten. Ihnen gilt an dieser Stelle ein ausdrücklicher Dank. Ohne ihre Unterstützung gäbe es dieses Heft in dieser Form nicht.

Natürlich tun sie das nicht allein aus Vereinsromantik. Und genau deshalb meine kleine, aber ernst gemeinte Bitte an unsere Leserinnen und Leser: Werft ruhig auch einen ausführlicheren Blick auf die Anzeigen. Lest sie aufmerksam. Merkt Euch die Namen und wofür sie stehen. Und gebt – wo immer es passt – jenen Firmen den Vorzug, die unser Vereinsleben mittragen. Denn ein Vereinsheft lebt nicht nur vom Inhalt, sondern auch von denen, die es möglich machen.

Und wer jetzt denkt, das sei schon eine ganz gute Sache, darf gerne noch einen Schritt weiterdenken: Weitere Unterstützer sind jederzeit willkommen. Damit dieses Heft auch künftig gedruckt wird, unterhält, informiert – und ab und zu einfach nur daliegt und darauf wartet, wieder zur Hand genommen zu werden.

Denn offenbar gilt: Was man drucken kann, wird auch gelesen.

Euer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Wolke'.



DIE BADGESTALTER

**GENAU DAS
BAD, WIE ICH
ES MAG.**



DIE BADGESTALTER

Ellmaier – DIE BADGESTALTER

Straßenäckerweg 20, 83052 Bruckmühl

Tel. 08062 / 78110 info@ellmaier.de

Und was wünschen Sie? Wir beraten Sie gerne.

www.ellmaier-die-badgestalter.de

Komplett mein Bad

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des Sportvereins Bruckmühl,

Ein Sportverein ist weit mehr als nur ein Ort, an dem trainiert, gespielt oder Wettkämpfe bestritten werden. Er ist ein Treffpunkt für Menschen, ein Stück Heimat und ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird. Genau darin liegt eine der wichtigsten sozialen Aufgaben unseres Vereins: Menschen zusammenzubringen, Freundschaften entstehen zu lassen und den Zusammenhalt zu stärken.

In unserem Verein begegnen sich Menschen unterschiedlicher Generationen, mit verschiedenen Interessen und Fähigkeiten. Doch auf dem Spielfeld, in der Halle oder auf dem Trainingsplatz zählt vor allem eines: das Miteinander. Wir unterstützen uns gegenseitig, helfen einander und stehen zusammen – in guten wie in weniger guten Zeiten. Aus Trainingspartnern werden Freunde, aus Mitspielern oft Wegbegleiter über viele Jahre.



Natürlich steht der Sport im Mittelpunkt. In unseren Sparten erleben viele Mitglieder Woche für Woche Freude an Bewegung, an gemeinsamen Erfolgen und auch am persönlichen Fortschritt. Gleichzeitig lebt unser Verein aber ebenso von den vielen Begegnungen außerhalb des Trainings. Das Vereinsheim ist dabei ein wichtiger Treffpunkt, an dem man zusammenkommt, Gespräche führt, lacht und den Tag gemeinsam ausklingen lässt.

Besonders sichtbar wird dieser Gemeinschaftsgeist bei den vielen Veranstaltungen, die mit großem Engagement organisiert werden. Ob bei unserer beliebten Quiz-Night, bei der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens oder bei anderen Aktivitäten – überall zeigt sich, wie viel Herzblut, Enthusiasmus und freiwillige Arbeit in unserem Vereinsleben stecken. Ohne die vielen helfenden Hände im Hintergrund wären solche Veranstaltungen nicht möglich.

All das macht unseren Verein zu dem, was er ist: eine lebendige Gemeinschaft, getragen von Engagement, gegenseitiger Unterstützung und der Freude daran, Zeit miteinander zu verbringen. Dafür möchten wir allen danken, die sich einbringen – auf dem Platz, hinter den Kulissen oder einfach durch ihre regelmäßige Teilnahme am Vereinsleben.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Vorstand, Bernhard Gleissner

ELEKTRO SCHUSTER

Waldweg 10
83052 Bruckmühl
Mittenkirchen

Tel: 08062 / 80 53 01

Mobil: 0171 / 57 80 253

www.elektro-technik-schuster.de

Bei uns bekommen Sie
Autoteile & Zubehör, Werkzeuge
und Werkstatteinrichtung
von über 300 Herstellern.



Heufeld

Pettenkoferstraße 21
Telefon 08061 9376-0

heufeld@wiesboeck.name
www.autoteile-wiesboeck.de

Wasserburg

Molkerei-Bauer-Straße 11
Telefon 08071 59788-0

wasserburg@wiesboeck.name

Wiesböck

Heufeld-Wasserburg

Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8.30 – 12 Uhr

Nachruf

Der Sportverein Bruckmühl trauert um sein Ehrenmitglied

Theo Klein

der im Alter von 72 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist.

Theo trat am 1. Januar 1968 im Alter von 14 Jahren in unseren Verein ein und war ihm über 58 Jahre eng verbunden. Seine große Leidenschaft galt dem Fußball – als Spieler, Trainer und vor allem als Mensch, dem Gemeinschaft, Respekt und Zusammenhalt immer wichtiger waren als Ergebnisse.

Ob als Libero, kurzfristig sogar als Torjäger in der AH, oder später am Spielfeldrand: Theo ließ sein Herz immer auf dem Platz. Auch Eisstockschießen und Tennis gehörten zu seinen sportlichen Leidenschaften – beim Tennis war er Gründungsmitglied der Hobby-Herren.



Theo war nicht nur sportlich präsent, sondern ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens. Viele werden seine markanten Kommentare bei Heimspielen, seine ehrliche Meinung und seine regelmäßige Präsenz am Vereinsheim schmerzlich vermissen.

Im Jahr 2022 durften wir ihm die Ehrenmitgliedschaft verleihen – als Dank für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit als Erwachsener und sein außergewöhnliches Engagement.

Wir sagen Danke, Theo, für alles, was du unserem Verein gegeben hast. Du wirst mit deinen Geschichten, deinem Humor und deiner Art immer Teil des SV Bruckmühl bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Servus Theo – ruhe in Frieden.

Der Vorstand des SV Bruckmühl

► Top-Energie aus Bruckmühl.



Strom



Erdgas



**Aral Heizöle
Aral SuperDiesel**



**Brennstoffe
Flüssiggas**

HEINRITZI
Wärme & Energie
Wimmerweg 6 · 83052 Bruckmühl

HEINRITZI
Erdgas
90570

Jetzt bestellen:
08062-90 57 0
www.heinritzi.com

Alles super.



Jochen Schrader

RECHTSANWALT
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht
Miet- und Wohnungseigen-
tumsrecht

Raphael Stanke

RECHTSANWALT
Dipl.-Verwaltungswirt (FH)

Gabriele Kern

RECHTSANWÄLTIN

Mirjam Gärtner

RECHTSANWÄLTIN
Wirtschaftsmediatorin

Ulrich Bauder*

Ulrich Bergmann*

*bis 2017

kanzlei@bergmannundkollegen.de
www.bergmannundkollegen.de

Ludwig-Thoma-Str. 3 a, 83043 Bad Aibling
Telefon: +49 8062 / 90 97-0 | **Fax:** +49 8062 / 90 97-22



„Frühjahrsputz“ auf dem SVB-Areal



Das Gärtner-Azubi Team „Süd-Ost“ auf dem Weg zum Einsatzort

Samstagmorgen, 9.05 Uhr, Sonne, blauer Himmel, angenehme neun Grad Außentemperatur, dazu knapp 30 bis in die Haarspitzen motivierte Mitglieder des SV Bruckmühl (SVB). Allesamt mit kleinen und großen Arbeitsgeräten bewaffnet, und als Lockmittel eine schmackhafte Brotzeit – das war die Ausgangslage zum großen „Frühjahrsputz mit Hecken-Sträucher-Ramadama“ auf der vereinseigenen SVB-Sportanlage.



SVB Greenkeeper Christian Ratzinger dirigierte routiniert die vier Arbeitstrupps um den südöstlichen Bereich des Stadionrunds, sowie die Trainingsplätze vier und fünf und um das Areal der SVB-Stockschützen.

Knapp vier Stunden ackerten sich die Landschaftsgärtner-Azubis durch teils dichtes Ge-



sträuch. Als besondere Garten-Challenge erwies sich dabei der Kampf gegen Stachel- und Rosengestrüpp. Doch Aufgeben war keine Option, „da muss man eben durch“, lautete das einheitliche Team-Credo.

Um 12.44 Uhr zeigten dann bei Chef Christian

Ratzinger die Daumen nach oben, „es ist gut gelaufen, wir haben eine Menge geschafft“. Zur Belohnung gab es in der SVB „Sportheim“ Gaststätte noch die versprochene deftige Brotzeit.

©Torsten Neuwirth



Geburtstagsbesuche bei Ehrenmitgliedern

Nach dem Motto „Ehre, wem Ehre gebührt“ machte sich eine kleine Geburtstags-Delegation des SV Bruckmühl mit Hauptvereins-Schriftführerin Miriam Besmüller und Tennis-Chef Gert Lindenberg auf einen Kurz-Trip durch die Marktgemeinde. Dabei statteten sie den beiden „frisch gebackenen 85.ern“ Helmut Walter und Dr. Bernd Münch einen Aufwartungsbesuch ab. Sowohl Helmut Walter als auch Dr. Bernd Münch gehören zu den so genannten Ur-Gesteinen der SVB Tennisler. Durch ihr großes und langjähriges Engagement haben sie in verschiedenen Funktionen und gerade auch als aktive Mannschaftsspieler den erfolgreichen Werdegang der SVB Tennisler entscheidend mitgeprägt. Auch heute verbindet die beiden Jubilare noch eine enge Verbundenheit zu „ihren“ gelben Filzkugeljägern. Dazu haben die beiden auch noch eine weitere große Leidenschaft. Ihr Herz schlägt für Oldtimer. So hegt und pflegt Dr. Bernd Münch seinen englischen Roadster TR 6 und Helmut Walter sein Mercedes Coupé.

©Torsten Neuwirth



Tennis-Spartenleiter Gert Lindenberg und Schriftführerin Miriam Besmüller mit Helmut Walter...



...und mit Bernd Münch

Arbeiten in der Hightech-Zukunft – mitten in der Region



Die PRO DESIGN Electronic GmbH entwickelt und fertigt innovative Elektroniklösungen für anspruchsvolle Hightech-Anwendungen. In unserer modernen Fertigung arbeiten wir mit neuesten Technologien – präzise, sauber und zukunftsorientiert. Als Teil unseres Teams gestaltest du Hightech-Produkte, die weltweit im Einsatz sind.

Werde auch Du Teil unseres Teams!

Freu dich auf kurze Arbeitswege und zahlreiche Benefits – von der kostenlosen Nutzung unseres Ferienhauses im Ski- & Wandergebiet über betriebliche Krankenzusatzversicherung und Massagen bis hin zu vielen gemeinsamen Firmenevents.

Unsere offenen Stellen
findest du hier:



PRO DESIGN Electronic GmbH
Albert-Mayer-Str. 14-16
83052 Bruckmühl



Stockschützen feiern 65. Jubiläum



Moni Fischer, Franz Wasl und Franz Binder (v.l.) schossen unter Jubel der Stockschützen die erste Kehr an

Montagabend, 22. Dezember, 18.18 Uhr, das Sportareal des SV Bruckmühl (SVB) liegt im Dunkeln, lediglich drei LED Strahler sorgen auf den beiden Stockbahnen des SV Bruckmühl in Verbindung mit dem aufziehenden Bodennebel für eine fast mystische Atmosphäre. Die Szenerie wird nur durch ein leises Stimmengewirr, Gelächter und Gläserklirren rund um das Stock-Häusl unterbrochen. Grund für die lockere Stimmung und Umtreibigkeit: Die SVB Stockschützen feiern ihr 65. Gründungsjubiläum der Sportsparte.

Die Spartenleitung um Stockschützen-Chef Franz Wasl zeigte sich erfreut, dass einige hartgesottene Stockschützen bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt der Einladung zum „Jubiläums Glühweinempfang“ auf den sparteneigenen Stockbahnen nachgekommen waren. Nach dem ersten gemeinsamen Jubiläums-Prosit warf Spartenleiter Franz Wasl einen kurzen Blick in die Sparten-Historie. So trafen sich laut Sparten-Chronik am 22.12.1960 neun Stockschützen-Freunde im damaligen und legendären Gasthaus Puff, im Bruckmühler Ortssteil Sonnenwiechs, zur Gründungsversammlung. „Als Sitzungsbeginn wurde 18.18 Uhr

schriftlich notiert“, erklärte Wasl „die zeitliche Punktlandung des kleinen Open Air Festaktes“. Laut Annalen war das damalige Ziel, aus dem bis dato eher „wilden“ Eisstockschießen einen geordneten Spielbetrieb auf Kreis- und Verbandsebene zu starten. Für dieses ambitionierte Ziel wurde der spätere Bürgermeister Karl Puff zum ersten Spartenleiter gewählt.

In der Anfangszeit gingen die Stockschützen ihrer Sportleidenschaft lediglich im Winter auf der zugefrorenen Mangfall nach.

Trotz der eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten ließen die ersten Erfolge nicht lange auf sich warten. So konnte die SVBler bis Mitte der 80er unter anderem zwölf Top Drei-Platzierungen samt Meisterehren bei Bayerischen und Süddeutschen Meisterschaften feiern. Für das damalige sportliche Highlight sorgte 1970 Alois Lechner als Deutscher Meister im Weitschießen.

Im Sommer 1976 weist die Chronik dann den ersten großen Quantensprung aus. Nach intensiven Arbeitseinsätzen konnte die lang herbei gesehnte Stockbahn hinter dem altherwürdigen SVB Sportheim eingeweiht werden.

Dies war auch gleichzeitig der Startschuss für

eine „Elitetruppe von 13 Damen“, die unter der Anleitung von Alois Lechner ihre ersten Gehversuche mit dem Eisstock unternahmen und bis 1984 bei diversen Pokal- und Meisterschaftsrunden für Furore sorgten.

Unter der der Rubrik „Zeitschiene Mitte der 70er Jahre“ berichtet das Stockschiützen-Geschichtsbuch zudem auch über große Aktivitäten auf dem Gesellschafts-Parkett. Unter der Ägide des damaligen Spartenleiters Ludwig Obermayer wurde die Idee für eine eigene Bar für alkoholfreie Getränke auf dem Bruckmühler Volksfest geboren und auch tatkräftig in Eigenregie umgesetzt. Letztere gehört bis heute zum geschätzten und festen Festzelt-Inventar und erhielt für die diesjährige „SVB Wiesen 2025“ eine komplette optische Neugestaltung.

Mit dem Neubau des SVB Sportzentrums Ende der 80er Jahre am Südrand von Bruckmühl bekamen auch die Stockschiützen mit zwei Asphaltbahnen ein neues zu Hause. In Eigenregie bauten die engagierten SVBler später noch ihr „Stock Haisl“ (Spartenheim) in Holzbauweise dazu.

Nach einigen Wellenbewegungen, schwim-

men die SVB Stockschiützen laut Stockschiützen-Chef Franz Wasl, der als engagierter „Front-Mann“ seit 20 Jahren die Geschicke als Stockschiützen leitet, derzeit auf einer Erfolgswelle. Die Mitgliederzahl hat sich so konstant auf über 60 mit steigender Tendenz eingependelt.

Die Teilnehmeresonanz an den diversen gesellschaftlichen und sportlichen Veranstaltungen ist derart groß, dass Anfang des Jahres ein großflächiger Terrassenanbau am „Stock Haisl“ notwendig war. Auf dem Sportsektor kommen die Kapazitäten der beiden Stockbahnen teilweise an ihre Grenzen. Einige Visionäre bringen in dem Zusammenhang schon eine dritte Stockbahn ins Gespräch. „Deren Umsetzung und Bau löst bestimmt nicht so viel Gegenwind aus, wie die dritte Startbahn am Münchner Airport“, zeigt sich dazu Stockschiütze Franz Wasl mit einem Augenzwinkern sicher.

Nach dem Anschießen der ersten Kehre klang der Jubiläumsabend mit einer Brotzeit im Spartenheim aus.

© Torsten Neuwirth





Die erfolgreichste Mannschaft in der Vereinsgeschichte v.l. Hartl und Alois Lechner, Karl Puffl und Hartl Tremmel



Aktive Schützen 1964. Hintere Reihe v.l. Alois Lechner, Karl Puffl, Bart Lechner, Ludwig Garstner, Hartl Tremmel, Rupert Oswald, Sepp Kolb, Chr. Kolb, Will Reiter und Ernst Schauer. Vorne v.l. Hans Kolb, Max Kufner, Maria Willhalm, Fritz



Repräsentanten der Senioren 1976/79 v.l. Karl Puffl, Hartl Tremmel, Sepp Wimmer und Alois Lechner. In der Mitte Sportlehrer und Ehrensenator Ludwig Obermayr.



Die Damenmannschaft mit Cheri Obermayr und Trainer Alois Lechner



JHV mit Neuwahlen

Die Stockschützen schwimmen weiter auf einer Erfolgswelle: Sie genießen eine große Wertschätzung in ihrer Sportszene, die Mitgliederentwicklung ist positiv, die Finanzsituation mehr als solide, das erste eigene Turnier war ein durchschlagender Erfolg und Franz Wasl steht auch in der kommenden Legislaturperiode für zwei weitere Jahre als Team-Kapitän auf der Kommandobrücke, dies waren die entscheidenden Eckpunkte der Jahreshauptversammlung in der Sportheim Gaststätte des SVB.

Im vollbesetzten „Stüberl“ konnte Spartenleiter Wasl auch Stefan Brence und Miriam Beslmüller, Kassier und Schriftführerin des Hauptvereins, begrüßen. Der Stockschützen-Chef zeigte sich von der großen Teilnahme der „Stockis“ an der turnusmäßigen Jahresversammlung angetan und bemerkte mit einem Augenzwinkern, „heute Abend sind 44,26 Prozent aller Spartenangehö-

rigen anwesend, mit dieser Quote nehmen wir sicherlich die Spitzenposition bei unserem SVB ein“.

Nach einem Gedenken an das erst kürzlich verstorbene Mitglied Theo Klein ließ der Spartenvorstand das zurückliegende Jahr Revue passieren. Bei den zehn eigenen Veranstaltungen war das erste eigene Turnier im Mai auf der Zweibahn-Anlage das sportliche Event. Sportler und Zuschauer zeigten sich begeistert. Einhelliges Fazit am späten Abend nach insgesamt 60 Spielen und 720 absolvierten Kehren: Top Sportevent, super Stimmung, unbedingt nächstes Jahr wieder.

Dazu nahmen die SVB Stockschützen auch an sieben Turniereinladungen von Helfendorf über Hohenthann bis Kiefersfelden teil.

Auf dem Gesellschaftsparkett war nach Aussagen von Wasl das Bruckmühler Volksfest wieder



Immobilienverkauf

echte Regionalität.
präzise Marktkennntnis.
persönliche Begleitung.

SERVUS DAHOAM



Jetzt Termin vereinbaren:

08062 77 66 929

info@heimbuchner-immobilien.de

www.heimbuchner-immobilien.de

das Highlight. Hier sorgten die SVB Stockschützen mit einem komplett neuen Erscheinungsbild der „Alkoholfreien Bar“ für Aufsehen.

Aufgewertet wurde auch das sparteneigene Gelände rund um die Zweibahnanlage und auf der Terrasse mit Sitzgelegenheiten und Tischen. In dem Zusammenhang richtete er einen Dank an Franz Binder.

Abschließend informierte er noch, dass das künftige Procedere der Mannschaftsaufstellung für Turnierteilnahmen eigenverantwortlich auf die Schützen delegiert wird, „das ist der kürzere und bessere Weg“. Die finalen Meldungen erfolgen dann über die Schriftführung der Sparte.

Harry Elschker bezifferte den aktuellen Mitglie-

bekannt, dass sie aus persönlichen Gründen für keine Wiederwahl mehr zur Verfügung stehen würde. Als Dank für ihr vierjähriges Engagement erhielt sie unter großen Applaus einen Blumenstrauß.

Stefan Brence überbrachte die Grüße des Hauptvereins. Er zeigte sich von der Identifikation der Stockschützen mit ihrer Sparte angetan, „was hier mit viel Engagement und Eigeninitiative passiert, ist aller Ehre wert“. Positiv bewertete er auch die Finanzlage der Sportsparte. Abschließend streifte der Zahlen-Chef des SVB noch kurz das künftige Steuerverteilungssystem zwischen den SVB Sparten und dem Hauptverein.

Vor den Neuwahlen ergriff Hans Binder kurz



Die neue Kommandobrücke der Stockschützen: Margareta Neuwirth, Hans Binder, Franz Wasl und Harry Elschker

derstand nach der Protokollverlesung 2025 auf 61. Dazu informierte der Schriftführer über einen Arbeitseinsatz am Stock-Haisl Mitte April.

Eine sehr gute Finanzsituation präsentierte Monika Fischer den Spartenmitgliedern mit einem kurzen Zahlen-Daten-Fakten Check. Erfreut zeigte sich die Kassiererin, dass sowohl das eigene Turnier als auch das Volksfest jeweils mit einem guten Plus abgeschlossen werden konnte. Ihr Fazit: „Die Sparte hat eine solide wirtschaftliche Finanzlage und ist für die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen gut positioniert“. Mit emotionalen Worten gab sie abschließend

das Wort. Im Namen aller Mitglieder, flankiert von Beifall auf offener Bühne, dankte der Stockschützen-Vize mit einem Präsent Wasl für seine bisherige erfolgreiche 20-jährige Tätigkeit als Spartenleiter.

Danach übernahm Bruno Stach, ehemaliger dritter SVB Vorstand, die Regie des Abends. Zusammen mit Miriam Beslmüller führte er die Neuwahlen des Spartengremiums mit folgendem Ergebnis durch: Erster Spartenleiter Franz Wasl, Stellvertreter Hans Binder, Kassiererin Margareta Neuwirth, Schriftführer Harry Elschker.

©Harry Elschker

Über die Eisscholle zum Ziel

Wer Zeit hat soll kommen, ob alt oder jung. So die Ansage der Rentner und Rentnerinnen meist Mittwoch nachmittags und überwiegend nur bei herrlichem Wetter dem Stocksport zu frönen. Weit gefehlt!

Auch bei den miesesten Temperaturen und schwierigem Geläuf wird geschossen. Der Januar 2026 kann es bezeugen. Halb Schnee, halb Eis und zwischendurch schaute der Asphalt, aber nur teilweise hervor.

Manchmal ist es Glückssache, eine perfekte Maß an die Daube zu setzen oder den fremden Stock ins Nirwana zu befördern. Ausschließlich Glückssache war es im Januar. Der Stock machte was er wollte. Aber wer genau hinschaute, konnte ein gewisses System im Stockverlauf erkennen. Einen halben Meter weiter links so circa den Rand die Eisscholle anvisieren und der Stock läuft wie von Geisterhand geführt genau vor die Daube – falls die Geschwindigkeit auch noch passte.

Nach ein paar Spielen ging die Sonne unter.

LED-Strahler hätten die Bahn zwar ausgeleuchtet, doch die Vernunft siegte. Es wurde zu glatt im „Eisstadion“ der Stockschützen und die Verletzungsgefahr zu hoch.

©Harry Elschker



Zufall und Können waren im Eisstadion des SVB nötig

Für unseren Theo!

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens:

Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.

Sie werden uns immer an dich Theo erinnern,
und dadurch nie vergessen lassen.

Du fehlst uns!

Deine SVB Stockschützen



Rosenmontags-Schießen



Während des Spiels fand teilweise auch ein harter Kampf um das individuelle Lieblings-Sportgerät statt, bei dem aber die Stock-Mädels die Oberhand gegenüber dem Stockschützen Chef Franz Wasl (Mitte) behielten

Einen bunten Gaudi-Nachmittag verbrachten die Stockschützen des SV Bruckmühl (SVB) bei ihrem traditionellen Rosenmontags-Stockschießen. Bei dem kleinen Sportevent rund um das „SVB-Haisl“ stand neben dem Spiel, Spaß und Sport vor allem die Geselligkeit im Vordergrund. Dabei erwischten die „SVB Stockis“ bei den ganztägigen, teils turbulenten Wetterkapiolen mit Schnee-Graupeln und Regen ein dreistündiges Schönwetter Zeitfenster mit Sonnenschein.

Pünktlich zum offiziellen Auftakt um 13.03 Uhr waren die knapp 20 bis in Haarspitzen aufgekratzten Stockschützen in mehr oder weniger aufwendiger Verkleidung an der vereinseigenen Zweibahnanlage aufgekreuzt.

Nach einer, wie immer legendär, kurz, knapp und launig gehaltenen Begrüßung durch SVB Stockschützen-Präse Franz Wasl, „Stockschützen-Herz was willst du mehr, bestes Wetter, gut

aufgelegte Schützen, pack`mas, auf geht's, an die Stöck“, wurden die vier Moarschaften mit einem freien, wilden Wahlprocedere zusammengestellt.

Minuten später flitzten schon nach dem Pfeif-Startsignal die ersten Stöcke der vier Mixed-Teams über die perfekt präparierte Teerfläche der Zweibahn-Anlage.

Mit dem ersten Schub war auch die Faschingsrakete gezündet.

Stöcke, die auf dem Weg zur „Daubn“ (Ziel-Gummischeibe) ein eigentümliches, ferngesteuertes Eigenleben an den Tag legten, fanden Jubel-Zustimmung bei den gegnerischen Teams. So stiegen auch die Spaßwerte von Kehre zu Kehre auf der Wertungsskala deutlich nach oben.

Bis zum Spielende wurde „hart aber herzlich“ um jede „Daubn-Best-Nah-Platzierung“ gekämpft.

Um 15.48 Uhr wurde es ernst, bei einsetzenden

Regen ging es zur finalen Siegerehrung. Unter großem Beifall wurde die Entscheidung von Sparten-Chef Franz Wasl begleitet, „heid gibt's nur Sieger, Gold für alle Teams“.

Im Anschluss startete die After-Show-Party auf der Stock-Haisl-Terrasse – und – die ganz

Unentwegten verlegten dann die Rosenmontags-Fete noch ins Stock-Haisl-Innere.

Für die kulinarischen Leckerbissen sorgte der Stockschützen Präse höchst persönlich.

©Torsten Neuwirth



Mit 43 Mann im Trainingslager

SV Bruckmühl bereitete sich in Kroatien auf die Rückrunde vor

Das Wintertrainingslager ist inzwischen seit vielen Jahren fester Bestandteil des Terminkalenders des SV Bruckmühl und hat sich auch in diesem Jahr zu einem absoluten Highlight entwickelt. Von 18. bis 22. Februar flüchteten Spieler und Funktionäre des SVB von den widrigen Bedingungen in der Heimat. Erneut ging es ins kroatische Novigrad.

Training und Teambuilding im Fokus

Mit ungeplanter Verspätung machte sich die 43-köpfige Reisegruppe, bestehend aus 35 Herrenspielern aus allen drei Herrenmannschaften, zwei Talenten der A-Jugend und sechs Funktionären und Trainern am frühen Mittwochmorgen in den Süden auf. Dennoch erreichte der Reisetross pünktlich zum Mittagessen die Hotelanlage.

Nach der ersten Stärkung und dem Beziehen der Zimmer stand für beide Trainingsgruppen bereits am Nachmittag jeweils die erste Trainingseinheit auf dem hoteleigenen (Kunst-)Rasenplätzen auf dem Programm. Die Abende hatten alle zur freien Verfügung und wurden unterschiedlich für Teambuilding-Maßnahmen genutzt: Von Wellness über gemeinsames Fußballschauen bis hin zum Kartenspielen.

Trainingsgruppe zwei absolvierte sechs Raseinheiten

Der zweite Trainingstag wurde bereits sehr früh mit einem gemeinsamen Morgenlauf eröffnet und von zwei nachfolgenden Einheiten auf dem Platz abgerundet. Das für Freitagabend angesetzte Testspiel der „Zwoaten“ fiel kurzfristig aus. Stattdessen wurde ein internes Testspiel abgehalten. Den sportlichen Abschluss für die Kreisklassen-Trainingsgruppe bildete eine „Spaßeinheit“ am Samstagnachmittag, die jedoch nicht weniger intensiv geführt wurde, wie die fünf Trainings zuvor. Zwei Teams traten nacheinander im Mini-WM-Format, in einer Einwurf-Mülltonnen-Challenge, im Fußball-Eisstockschießen sowie im Lattenschießen mit dem starken und schwachen

Fuß an.

Erste musste sich Bezirksliga-Topteam FC Künzing geschlagen geben

Im Anschluss ging es für das Team von Erich Dreher und Charly Kunze zusammen mit der Ersten ins slowenische Piran. Der dortige Kunstrasen liegt auf einem Bergplateau und gehört zu den schönsten Locations überhaupt. Hinter dem einen Tor befindet sich eine Burgruine, unter der die Altstadt liegt. Unmittelbar hinter der Freilufttribüne fällt eine Steilklippe direkt ins Meer ab. Somit bot sich den Zuschauern beider Teams eine traumhafte Kulisse. Untermalt wurde diese von einem Testspiel auf einem hohen sportlichen Niveau und einer lautstarken Unterstützung für beide Teams von der Tribüne. Das Bruckmühler Bezirksliga-Team musste sich dem niederbayerischen Bezirksliga-Topteam FC Künzing in der Generalprobe vor dem Liga-Restart am kommenden Wochenende knapp mit 2:3 geschlagen geben.

Ex-Regionalliga-Spieler trifft dreifach für FC Künzing

Christian Seidl brachte den FCK in der Anfangsphase in Führung. Der Ex-Regionalliga-Kicker stocherte den Ball nach einer Ecke über die Linie. Nur wenige Zeigerumdrehungen später sorgte Kilian Mayer für den sehenswerten Bruckmühler Ausgleich. Der Youngster hob das Spielgerät im Anschluss an einen Freistoß mit der Hacke außerhalb des Sechzehners über den gegnerischen Torhüter. In der Folge hatten beide Teams mehrere Chancen auf weitere Treffer.

Zur Halbstundenmarke ging Künzing wieder in Front. Dieses Mal verwertete Seidl vom Punkt. Zehn Minuten darauf baute der Routinier die Führung für sein Team aus, als er nach einem Querpass nur noch einschieben musste. Dem Angriff war jedoch ein klares Abseits vorangegangen.

Mannschaftsabend rundete Trainingslager ab

Mit dem Halbzeitpfiß verkürzte Mayer mit seinem Treffer an diesem Nachmittag. Der Offensivspieler traf nach einer Flanke von Maximilian Gürtler aus kurzer Distanz per Kopf. Nach der Pause war Bruckmühl dann klar überlegen, ließ jedoch mehrere aussichtsreiche Chancen auf den Ausgleich liegen. Manuel Künzler schoss knapp am langen Eck vorbei. Markus Pergelt traf nach einer tollen Einzelaktion nur die Latte. Somit reiste das Team von Mike Probst und Benedikt Aigner mit einer knappen Niederlage im Gepäck zurück in die Marktgemeinde. Zuvor stand am Abend jedoch noch der Mannschaftsabend, auf den wieder einmal alle hingefiebert hatten, an. Dabei mussten die Trainingslager-Neulinge ihre Gesangskünste unter Beweis stellen. Es wurden Songs aus unterschiedlichen Genres zum Besten gegeben, unter anderem „Skandal im Sperrbezirk“, „Tirol“, „Song 2“ und „Neymar“. Im Anschluss verlagerte sich das Geschehen wie gewohnt ins Elements.

Stephan Keller: „Immer schön, mit solch einer riesigen Gruppe ins Trainingslager fahren zu können“

Nach einer kurzen bzw. langen Nacht – die Perspektive liegt im Auge des Betrachters – machte sich die Reisegruppe am Vormittag

zurück nach Bruckmühl. Auf der Rückfahrt wurde das Trainingslager noch einmal ausgiebig Revue passiert lassen. Auch Stephan Keller, Sportlicher Leiter der Herren, zeigte sich mit dem Trainingslager wieder einmal rundherum zufrieden: „Die Organisation war top. Wir hatten wirklich wieder super Bedingungen und konnten uns intensiver auf den Rückrundenstart vorbereiten. Es ist immer schön, mit solch einer riesigen Gruppe ins Trainingslager fahren zu können und sich miteinander auf die Rückrunde einstimmen zu können. Die große Teilnehmerzahl bei der ersten Mannschaft war positiv, sodass wir quasi fast vollzählig mit Team eins unterwegs waren. Das hat noch einmal die letzte Motivation für die Rückrunde gegeben.“

Der SV Bruckmühl bedankt sich erneut bei den beiden am Trainingslager beteiligten Unternehmen für die Partnerschaft und die Reise. Berr Reisen brachte die Reisegruppe im äußerst komfortablen Liegebus fünf Tage lang jeweils sicher ans Ziel. SOCCATOURS, der Experte für Sport-Trainingslager, sorgte auch in diesem Jahr wieder für eine reibungslose Organisation und Betreuung.

©Alexander Nikel



Eigene Hallenturnierserie

Mädchenabteilung veranstaltete Martin-Zellner-Gedächtnisturniere

Die Damen- und Mädchenfußballabteilung veranstaltete in diesem Winter eine eigene Hallenturnierserie. Die Martin-Zellner-Gedächtnishallenturniere fanden am 21. und 22.

Februar in der Bruckmühler Realschulturnhalle statt. Der Todestag des ehemaligen Damen- und Mädchenverantwortlichen jährte sich am 07. März zum ersten Mal. Aus diesem Anlass wurde auf dem Sportgelände auch eine kleine Gedenkstätte errichtet. Martin bleibt im Verein unvergessen. Mit den Sommer- und Winterturnieren, die seinen Namen tragen, soll er auch künftig im Gedächtnis aller bleiben.

Über zwei Tage hinweg fanden Ende Februar Turniere in den Altersklassen U11, U13 und U17 statt. Neben den sportlichen Leistungen stand

dabei vor allem der Spaß im Vordergrund. Am wichtigsten: Schwere Verletzungen blieben aus. Die Verantwortlichen und Teilnehmerinnen bedanken sich bei allen Organisatoren, Helfern und Schiedsrichtern. Die Damenmannschaft unterstützte tatkräftig beim Verkauf während des U17-Turniers. Die älteste Jugendmannschaft des SVB half wiederum bei den anderen Turnieren mit. Ein besonderer Dank gilt außerdem den Sponsoren. Der örtliche REWE Andreas Gruber steuerte eine Obstspende bei. Die Volksbank Raiffeisenbank war vor Ort und stellte für eine Verlosung ein original unterschriebenes Trikot von FC-Bayern-Spielerin Pernille Harder für eine Verlosung zur Verfügung.

©Alexander Nikel



JR
JÜRGEN ROTH
BAUSPENGLEREI

...ihr Meisterbetrieb



Planung und Ausführung
Metallfassaden
Blechdächer
Bedachungen aller Art
Gerüstbau

Vagener Straße 2a
83052 Bruckmühl
Tel.: 0 80 62/72 99 77
Fax: 0 80 62/72 99 44

Zurück zur Tradition

SV Bruckmühl läuft wieder in rot-weißen Trikots auf

Seit 1911 die Farben weiß und rot...“ – Der SV Bruckmühl steht seit der Gründung für ein familiäres Umfeld und Tradition. Dieses Gefühl will der SVB zukünftig noch mehr auf dem Rasen verkörpern. Unter den Mottos „Back to the roots“ und „Red white stripes“ laufen die Herrenmannschaften ab dem ersten Heimspiel im Jahr 2026 in einem neuen Gewand auf. Das

neue Trikot wurde im Rahmen eines Fotoshootings mit den Herrenspielern Philipp Keller, Kilian Mayer und Tobias Sagmeister sowie mit einem selbst entwickelten Präsentationsvideos auf Social Media vorgestellt.

Die Erste und Zweite tragen künftig wieder rot-weiß gestreifte Heimtrikots. Die Hosen und Stutzen dazu sind komplett in Rot gehalten. Die neuen Outfits verbinden Tradition und Moderne und stehen damit sowohl für die erfolgreiche Vergangenheit als auch die Zukunft des Vereins. Die Puma-Trikots sind selbst gestaltet und somit einzigartig.

Streifen in Hommage an Vereinslogo des SVB

„Wir haben uns in der Vereinsführung schon vor längerer Zeit bewusst dazu entschieden, wieder verstärkt auf Vereinsidentifikation zu setzen. Eine Maßnahme daraus sind einheitliche Trikots für alle Teams. Dabei gehen wir zu Rot-Weiß zurück. Die Streifen finden sich auch in unserem Logo wieder und haben einen hohen Identifikationswert“, erklärt Abteilungsleiter Michael Straßer die Rückkehr zu den gestreiften Trikots.

Auch bei der Auswahl der Sponsoren setzt der SVB weiter auf Regionalität und Kontinuität. Die Brust der Trikots ziert weiterhin Hauptsponsor Kunze Bühnen. Die Projekt- und Bauleitungsfirma von Martin Nickel prägt die Ärmel. Beide Unternehmen sind bereits seit vielen Jahren eng mit dem Verein verbunden.

Von roten zurück zu rot-weißen Trikots

Neu hingegen ist der Rückensponsor. Unterhalb der roten Spielernummer ist auf weißem Hintergrund das Logo des Wettanbieters Tiptorro platziert. Die Filiale in der Marktgemeinde wird von Ex-Spieler Semih Dogan geleitet.

Bereits in der Vergangenheit trugen die Herren regelmäßig Heimtrikots mit unterschiedlichen rot-weißen Designs. Mit den Aufstiegen in die Bezirksliga und Landesliga wurden die Trikots komplett rot. Nun kehren die Herren zum traditionellen Look zurück.

Einheitliche Trikots: „Unser neues, gemeinsames Erkennungsmerkmal“

Doch nicht nur die Bezirks- und Kreisklassen-Teams werden mit den selbst gestalteten Trikots von Puma ausgestattet. Ab Sommer laufen auch die Jugendmannschaften des SV Bruckmühl in diesem Design auf. Brustsponsor wird dabei durchgängig die Autowelt Bader sein, die seit Jahresbeginn als Hauptsponsor der Jugendfußballabteilung fungiert. Ziel ist es, durch die gemeinsamen und einzigartigen Trikots – von den Herren bis zur Jugend – über alle Altersklassen hinweg zusammen mit den Sponsoren ein klar erkennbares Alleinstellungsmerkmal in der Außendarstellung zu erzielen und den Gemeinschaftsgedanken zu stärken. „Wenn jemand zukünftig rot-weiß gestreifte Trikots sieht, soll sofort klar erkennbar sein: Das ist Bruckmühl. In der Region gibt es kaum bis gar keine Vereine, die mit einem solchen Design auflaufen. Das wird unser neues, gemeinsames Erkennungsmerkmal“, so Straßer.

Alexander Nickel©



Fußballer trauern um Theo Klein

Noch im alten Jahr hat uns eine erschütternde Nachricht erreicht. Theo Klein, langjähriger aktiver Fußballer, Jugendtrainer, Trainer unserer ersten Mannschaft, Freund und Fan ist am 23.12. verstorben. Theo hat unseren Verein über Jahrzehnte mitgeprägt und eine ganze Generation junger Spieler den Weg bereitet. Dabei war Theo vor allem immer das Miteinander wichtig. Nur durch ihn, haben viele Fußballer erst schätzen gelernt, was es bedeutet Teil einer tollen Gemeinschaft, eines Vereins, eines Teams zu sein und was gleichzeitig auch an Einsatz, Gemeinschaftspflege, Demut und Wertschätzung notwendig ist, damit man diese Gemeinschaft und den Verein erhalten kann.

„Lieber Theo, du hast uns nicht nur das Fußballspielen beigebracht, die 4er-Kette gezeigt als sie noch keiner spielen wollte und immer schon weitergedacht als andere, sondern auch Werte vermittelt, die uns ein Leben lang prägen. Du hast uns gezeigt, was Verein eigentlich bedeutet, wie wichtig es ist, gemeinsam im Sportheim Siege zu feiern und bei Niederlagen gemeinsam Wunden zu lecken und gleichzeitig positiv nach vorne zu blicken. Du hast uns die Leitzach gezeigt und welch tolle Energie aus gemeinsamen Lagerfeuerabenden für ein Team entstehen können. Du hast uns das Kartenspielen beigebracht, mit Tipps, Weisheiten, Lob und Tadel aufs Leben vorbereitet und warst immer mit Rat und Tat zur Stelle, wenn man deine Hilfe brauchte.

Wir verlieren mit dir nicht nur einen geschätzten Kameraden und einen großen Sportsmann,



sondern auch einen Mentor und Freund. Die Werte die dir so wichtig waren, Gemeinschaft, Zusammenhalt, Respekt, Leistung und Ehrgeiz werden wir weiterhin in Ehren halten und wie du an die nächsten Generationen weitergeben. Ruhe in Frieden.“

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

SamPlay
FILM • FOTO • ONLINE

WIR MACHEN ´S EINFACH!
Für Vereine, Firmen, Events und starke Geschichten.

EMOTIONEN, DIE BLEIBEN



Jetzt scannen!

Vier Fußballer am Ehrenabend ausgezeichnet

Gleich vier Mitglieder der Fußball-Sparte durften sich noch im alten Jahr über eine Auszeichnung beim Ehrenabend im Sportheim freuen. Manuela Böhm und Mike Pergelt wurden mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Manuela Böhm ist nicht nur Jugendleiterin, sondern zugleich auch Trainerin im Nachwuchsbereich unseres SVBs. Zudem ist sie bei sämtlichen Events eine helfende Hand. Manu ist über die Gründung der Fußball-Damen in den 90er Jahren zum SVB gekommen. Sie war viele Jahre lang aktive Spielerin bei den Damen und startete dann auch ihre ersten Gehversuche als Jugendtrainerin im Kleinfeldbereich. Nach Erlangen des Übungsleiter C-Scheins für Kinder und Jugendfußball verschlug es Manu dann auch wieder zum SVB. In den letzten war sie dort als Trainerin und Jugendleiterin aktiv. Auch sie engagiert sich in ihrer Rolle bei der Organisation der Turniere und des Spielbetriebs. Zudem ist sie bei nahezu allen Spartenevents als fleißige Helferin dabei. Aktuell trainiert sie unsere U17-II-Mannschaft.

Mike Pergelt ist seit knapp 20 Jahren bei den Fußballern nicht mehr wegzudenken. Der Technische Leiter des Jugendbereichs über-

nahm in dieser Zeit zahlreiche Aufgaben und war zuvor unter anderem Jugendtrainer- und -Leiter. Mike ist das personifizierte Schweizer Taschenmesser der Sparte Fußball. Vom Jugendtrainer und Jugendleiter über die Mitarbeit in der JFG Markt Bruckmühl oder SG Bruckmühl/Götting/Vagen, Coronabeauftragter, Ehrenamtsverantwortlicher und jetzt Technischer Leiter Jugendbereich hat Mike über die letzten 20 Jahre eine Vielzahl an wichtigen Aufgaben und Rollen in der Sparte Fußball übernommen. Ohne ihn wären die Turnierorganisationen und auch die Koordination der Platzeinteilung, Spielverlegungen und Busreservierungen unmöglich.

Gerhard Münch erhielt die Ehrennadel in Silber. Er war früher selbst für den SVB aktiv. Heute ist er seit vielen Jahren Platzwart, Fähnrich des Hauptvereins und Helfer.

Paul Wolff ist nun Träger der Ehrenmitgliedschaft. Paul Wolff ist inzwischen „nur“ noch Fan der Herren und der E-Jugend, für die sein Enkel aufläuft. Früher gestaltete er das Spiel auf dem Platz mit.

©Alexander Nikel



Gelungenes Dreikönigspreisschafkopfen

Im gut gefüllten Bruckmühler Sportheim sind am Dreikönigstag zahlreiche begeisterte Kartenspieler angetreten, um an 19 Tischen unter der Spielleitung von Gerhard Keller den besten Schafkopfer aus ihren Reihen zu ermitteln.

Nach zahlreichen spannenden Partien und anschließender Ergebnisauswertung konnte Monika Fischer als Gesamtsiegerin gefeiert werden.

Weniger Glück im Spiel hatte Josef Weindl, der aber zum Trost den traditionellen Schneiderpreis überreicht bekam.

Nach der Siegerehrung führen alle Teilnehmer nach einem rundum gelungenen Turniernachmittag zufrieden nach Hause.



Jürgen Schönstein (3.), Monika Fischer (Gesamtsiegerin), Harry Gürtler (stellvertretend für das Organisationsteam), Josef Weindl (Schneiderpreis), Franz Preißinger (2.)

Meisterbetrieb seit 1932

Raumausstattung KOCH

Eigene Polsterei · Bodenbeläge · Parkett & Schleifarbeiten
Dekoration & Nähwerkstatt · Sonnenschutz



Telefon: 08062 / 3387
Telefax: 08062 / 8572
raumausstattung.koch@t-online.de

Sonnenwiechser Str. 20
83052 Bruckmühl

Autowelt Bader ist Hauptsponsor der Jugend

Der SV Bruckmühl wird ab sofort von einem weiteren regionalen Unternehmen unterstützt. Die Fußball-Abteilung freut sich sehr, mit der Autowelt Bader einen starken und regional verwurzelten Hauptsponsor für seine Nachwuchs-Fußballabteilung gewonnen zu haben.

Mit ihrem Engagement setzt die Autowelt Bader ein klares Zeichen für die Unterstützung des lokalen Sports an der Basis und der Jugendarbeit. Das in der Marktgemeinde ansässige Autohaus zielt zukünftig unter anderem die Brust aller Trikots des SVB-Nachwuchses. Der SV Bruckmühl und die Autowelt Bader unterstreichen mit der langfristigen Partnerschaft noch einmal die Förderung junger Talente und des lokalen Vereinssports in der Marktgemeinde. Das übergeordnete Ziel ist, die Nachwuchsausbildung in Bruckmühl gemeinsam auf ein neues Level zu heben.

Autowelt Bader und SV Bruckmühl wollen Jugendarbeit noch weiter verbessern

Mit dem Engagement der Autowelt Bader erhält der Nachwuchsbereich des SV Bruckmühl wertvolle Unterstützung, um auch künftig optimale Rahmenbedingungen für Training, Ausstattung und sportliche Entwicklung zu schaffen. Neben der fußballerischen Ausbildung steht dabei weiterhin die Vermittlung von Teamgeist, Fairness und sozialer Verantwortung im Mittelpunkt.

Bei der Vertragsunterschrift im neuen Bader Store waren die beiden Geschäftsführer der Autowelt Bader Daniela Bader und Werner Bader sowie Michael Straßer, erster Vorstand des SV Bruckmühl, Karl Kunze und Charly Kunze, erster und zweiter Vorstand des Förderverein – Fußball im SVB e.V., anwesend.

SV Bruckmühl freut sich auch langfristige Unterstützung

Als Unternehmen mit starken und langjährigen Wurzeln in der Region sowie ähnlich gelebten

Werten stellt die Autowelt Bader einen opti-

malen Partner für den SV Bruckmühl dar. Das Autohaus vereint an ihren modernen Standorten in Bruckmühl-Heufeld und Wolfratshausen Tradition mit starker regionaler Verbundenheit. Als kompetenter Ansprechpartner für zeitgemäße Mobilität bietet sie die renommierten Marken Audi, Volkswagen, Škoda und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Kundinnen und Kunden profitieren von individueller Beratung, hochwertigem Service, flexibler Fahrzeugvermietung sowie einer vielfältigen Auswahl an Neu- und Gebrauchtwagen.

Der SV Bruckmühl bedankt sich bei der Autowelt Bader für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit im Sinne des Nachwuchsfußballs und der regionalen Gemeinschaft.

©Alexander Nikel



Müller zu Bruck Winteredition voller Erfolg

Ein wesentlicher Bestandteil der Hallensaison 2025/2026 ist erneut die Müller zu Bruck Cup Winteredition gewesen. Auch wenn in diesem Jahr die Terminfindung aufgrund der Hallenzeiten erheblich schwerer war, fanden zwischen Mitte Dezember 2025 und Anfang Januar 2026 acht Hallenturniere statt. Knapp 100 Mannschaften waren dafür an drei Tagen mal wieder in der Marktgemeinde zu Gast. Der Startschuss für die neue Runde der Winteredition fiel am 14. Dezember. Dort haben sich die Jahrgänge 2016 und 2018 gemessen. Den letzten Turnierblock bildeten wenige Tage später die 2011er, 2013er, 2015er und 2017er Jahrgänge. Eines der sportlichen Highlights stellte zudem mal wieder das U19-Junioren-Turnier am Montagabend dar. Die Bambini-Turniere fanden Ende Februar in der Bruckmühler Realschulturnhalle statt.

Müller zu Bruck Cup Winteredition ist erneut rundherum gelungen

Die Organisatoren und Teilnehmenden betrachten die Müller zu Bruck Cup Winteredition erneut als vollen Erfolg. Alle durften sich, wie gewohnt, über ein gutes spielerisches Niveau freuen. Am wichtigsten ist jedoch, dass es keine schweren Verletzungen zu beklagen gab.

Die Jugend-Fußball-Abteilung des SV Bruckmühl bedankt sich ganz herzlich bei allen freiwilligen Helfern und Zuschauern sowie allen voran bei allen weiteren Unterstützern. Airstyle und die Black Fox World sponsorten erneut tolle Preise. Die SpVgg Unterhaching und die Starbulls Rosenheim stellten zudem jeweils Eintrittskarten zur Verfügung.

Unterschiedenes Kane-Trikot wurde verlost

Die meine Volksbank Raiffeisen Bank war ebenfalls vor Ort. Für die Kinder gab es die Möglichkeit, Buttons mit dem SVB- oder FC-Bayern-Wappen anzufertigen. Ergänzend

sebastian  apotheke

Alles Gute für Ihre Gesundheit

Ihre Apotheke in Bruckmühl mit dem großen Warenlager - Testen Sie uns!

Durchgehend : Mo bis Fr 08.30 - 18.30

Samstag 08.30 - 12.30

Freundliche und kompetente Beratung

Großer Parkplatz vor der Apotheke

Lieferservice und 24h Abholstation



Apothekerin Claudia Schmid · Gewerbepark BWB 22 · Tel 06062 2709627 · www.sebastian-apo.de

WIR BRINGEN **FARBE** INS SPIEL

**Manfred Oswald
GmbH & Co. KG**



Unser Top-Service:

- Aus- und Einräumen Ihres Mobiliars
- inkl. Endreinigung
- Termingerechte Ausführung

- Malerarbeiten
- Gerüstbau
- Lackierarbeiten
- Fassaden- & Innenraumgestaltung
- Wärmedämmung aller Art
- Verschiedene Wandtechniken
z. B. Lasur- & Spachteltechnik
- Exklusive Gestaltung im mediterranen Stil

Wir führen auch nach Geschäftschluss Ihre Malerarbeiten zu normalen Preisen durch

Rotwandstraße 4a · 83052 Bruckmühl · Tel. 08062/79895 · Fax 08062/908649 · Mobil 0171/9349384
Mail: info@malermeister-oswald.de · Web: www.malermeister-oswald.de



**FAHRSCHULE
KONRAD**

Theorie-Bruckmühl:
Dienstag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr
Bahnhofstraße 1 • 83052 Bruckmühl

Theorie-Bad Aibling:
Montag und Donnerstag von 19.00 bis 20.30 Uhr
Kirchzeile 32 • 83043 Bad Aibling

HELWIG  **BAU**

www.HELWIG-BAU.de

Tel. 08062 / 80 41 31 mail@helwig-bau.de
Fax 08062 / 80 41 32 83052 Bruckmühl

dazu wurde ein aktuelles FCB-Trikot mit originaler Unterschrift von Harry Kane verlost. Unsere Partner Getränke Kirner, Metzgerei Killer, REWE Andreas Gruber und die Bäckerei Gschwendtner sorgten mal wieder bestens für das leibliche Wohl.

nehmerplätze verfügbar.

Am Sonntag, den 21. Juni, startet das Turnier am Vormittag mit dem Jahrgang 2018. Am Nachmittag folgen die 2019er. Der nächste Turnierblock findet mit den 2011ern und 2008ern am Freitag, den 03. Juli, sowie am



Müller zu Bruck Cup Sommeredition geht in die nächste Runde

Die Sommer-Saison wirft bereits jetzt ihre Schatten voraus. Fest zum Junioren-Termin-kalender gehört inzwischen auch die Müller zu Bruck Cup Sommeredition. Seit mehreren Jahren erfreut sich unsere Turnierreihe regionaler und überregionaler Beliebtheit. An Wochenenden im Juni und Juli kämpfen auf der Sportanlage des SV Bruckmühl auch dieses Jahr wieder über 100 Mannschaften um die beliebten Preise und Stockerplätze. Als Schirmherr fungiert wieder einmal der Turnierpartner SOCCATOURS.

Die Turnierreihe findet in diesem Jahr an fünf Tagen statt. Für alle Jahrgänge sind noch Teil-

Sonntag, den 05. Juli, mit den 2020ern, 2021ern und den 2009ern statt.

Den Abschluss bildet das Wochenende des 25. und 26. Juli. Teilnehmen werden die Junioren der Jahrgänge 2014, 2016, 2015, 2017, 2012, 2016, 2010, teilweise auch in unterschiedlichen Leistungsklassen.

SOCCATOURS stellt erneut attraktive Preise zur Verfügung. Der Sieger erhält einen SOCCACUP-Gutschein über 750 Euro. Der Zweite erhält einen Gutschein im Wert von 500 Euro, der Dritte über 250 Euro. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

©Alexander Nikel

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem Sportverein Bruckmühl trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.

Friederike Bierwirth, Allianz Vertretung
Enzianweg 12, 83052 Bruckmühl/Göting
Tel.: 08062.25 26
f.bierwirth@allianz.de
Hoffentlich Allianz.

Allianz 

**Beste Qualität
aus hausgener
Schlachtung**

Landmetzgerei

**Abwechslungsreicher
Mittagstisch!**



Qualität aus Meisterhand
Regional - innovativ - einfach guad!

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00 - 12.00 Uhr

Unser Service für Sie
✓ Wöchentliche Angebote auf unserer Homepage
✓ Die Wochenkarte als pdf-Datei zum Downloaden

Sonnenwiechser Str. 41a **Filiale:** Westerhamer Str. 8
83052 Bruckmühl 83620 Feldkirchen-Westerham
Tel. 0 80 62 - 40 66 Tel. 0 80 63 - 97 28 66

www.metzgerei-rumpel.de

**ZIMMEREI
BEDACHUNGEN**
B.Karmann

Ihr Zimmerei-Meisterbetrieb
im Bereich Holzbau, Dach & Fassade

 08062/9490
 info@karmann-zimmerei.de
 www.karmann-zimmerei.de



Einlauf-Kids beim Super Cup

Unvergessliches Erlebnis für Handball Minis und D-Jugend vor 10.000 Zuschauern

10298 begeisterte Handballfans verwandelten vor Kurzem den ausverkauften SAP Garden München beim Handball Super Cup 2025 in ein Tollhaus. Mittendrin 16 Handball Minis und D-Jugendsspieler des SV Bruckmühl (SVB). Bei einem unvergesslichen Erlebnis liefen die SVB Handball-Kids in einer Wahnsinns Atmosphäre begleitet von frenetischen Jubelrufen der Fans bei der Herren-Begegnung zwischen dem aktuellen DHB Pokalsieger THW Kiel und den amtierenden deutschen Handballmeister Füchse Berlin Hand in Hand mit den Weltklasse-Profis auf das Münchener Hallenparkett. Für alle SVB Beteiligten war dies „ein Erlebnis für die Ewigkeit“.

Über ein vom Deutschen Handball Bund ausgeschriebenenes Bewerbungsprozedere haben die SVBler das große Teilnahme-Los „Einlaufkinder mit den Männern von Füchse Berlin“ gezogen. Am späten Vormittag machten sich die Nachwuchs-Handballer mit ihrem Trainer- und Betreuersteam sowie gut 30 Familienangehörigen und Freunden in einem Großraumbus auf den Weg in die bayerische Landeshauptstadt. Am SAP Garden angekommen, wurden sie bereits am Eingangs-Gate erwartet und in Empfang genommen. Nachdem die eigens reservierte Kabine in den Katakomben der Arena in bezogen war ging es Schlag auf Schlag: Zuerst gab es eine Verköstigung mit diversen Leckereien. Nachdem die speziellen blauen Einlauf-Trikots mit Hemd, Hose und Socken, natürlich in der jeweils individuell passenden Größe, angezogen waren folgte der Gang in die SAP Garden Arena. Mit weit aufgerissenen Augen und offenen Mündern standen die Kids „total geplättet“ in der noch leeren XXXL Sporthalle, „cool, wau, echt Hammer, das ist ja Wahnsinn, das glaub ich nicht, bist du verrückt“. Als die erste große „Schnappatmung“ abgelegt war, wurde auf einfühlsame Art des DHB Eventteams das Einlauf-Procetere taktgenau eingehend besprochen und geprobt, „ihr werdet sehen, dass macht riesigen Spaß“.



Nachdem sich im Laufe der Zeit der SAP Garden bis auf den letzten Platz gefüllt hatte, wurde am späten Nachmittag das erste Sport-Highlight angepfiffen. Das spannende Frauen-Supercup Spiel zwischen dem Thüringer HC und der HSG Blomberg-Lippe konnten der SVB Nachwuchs mit seinem Begleiterteam von eigens reservierten Sitzplätzen aus verfolgen.

Kurz nach 17 Uhr folgte dann der „Final Countdown“.

Das Aufwärmen der beiden Mannschaften konnten die kleinen Bruckmühler quasi zum Anfassen hinter der Werbebande aus der direkten Torwartperspektive mitverfolgen.

Die Nervosität, Aufregung und Anspannung erreichten bei der finalen Aufstellung im Spielertunnel dann spürbar Höchstwerte.

Punkt 18 Uhr ging es dann mit der TV Live-Schalte los. Im grellen und bunten Scheinwerferkegel liefen die SVBler mit ihren großen Handball-Idolen Hand in Hand zu lauten und fetzigen Musikkrythmen, Feuerwerksfontänen und frenetischen Anfeuerungssängen der über

10000 Fans auf das Hallen-Parkett. Erst nach dem Mannschaftsabklatschen verabschiedeten sich die Berliner Handballer in der Hallenmitte von ihren jungen Begleiter-Crew mit einem dankenden Augenzwinkern oder 'Daumen hoch'.

Das folgende Supercup-Spiel war dann nichts für schwache Nerven. Die beiden deutschen Top-Teams boten mit einer guten Portion Emotionen, Dramatik und Hochspannung Handball auf Weltklasseniveau. Letztlich konnten die Berliner Zebras nach einem Siebenmeterwer-

fen und ihrem 34:33 Sieg den Siegerpokal in Händen halten.

Nach dem Schlusspfiff holten sich die jungen SVBler dann noch diverse Autogramme ihrer großen Sport-Idole samt Fotoshooting.

Das Fazit aller Beteiligten war bei der Rückfahrt einhellig: Was für ein Tag, was für Eindrücke, so etwas erlebt man nur einmal, wahrscheinlich dauert es ein paar Tage bis man realisiert, was man an diesem Tag alles erlebt hat.

©Torsten Neuwirth



Handball Girls Day

Im wahrsten Sinn des Wortes „richtig rund“ ging es beim „Girls-Day“ der Sparte Handball des SV Bruckmühl (SVB). Zur Freude des Jugend-Trainerteams waren über 20 Mädels im Alter von zehn bis 15 Jahren der Einladung der SVBler in die Turn- und Sporthalle der Realschule „Am Rathausplatz 3“ in Bruckmühl gefolgt. Einige junge Handball-Fans kamen sogar aus Feldkirchen, Bad Aibling und Ostermünchen. Als Belohnung für ihr sportliches Engagement konnten die Mädels mit einer großen Portion Stolz ihren „DHB Hanniball-Pass“ mit nach Hause nehmen. Im Rahmen der Ziel gerichteten Nachwuchsar-

beit organisierte die Sparte Handball des SVB zum wiederholten Male einen so genannten „Girls-Day Handballvormittag“.

Die sportbegeisterten Mädels wurden adressatengerecht ihrem Alter, ihren spielerischen Fähigkeiten und balltechnischen Fertigkeiten entsprechend, in separaten Gruppen aufgeteilt und in spielerischen Übungsformen an das Handballspielen herangeführt. Grundlage waren dabei die einzelnen Trainingseinheiten des offiziellen Handball-Spielabzeichens des Deutschen Handballbundes (DHB). Zu den fünf Kategorien zählten das Werfen und Fangen, die Koordina-

tion, und Schnelligkeit sowie das Zielwerfen und Pellen. Mit neugieriger Begeisterung probierten die Mädchen die verschiedenen Spielformen aus, bei denen vor allem der Spaß, die Bewegung und das sportliche Miteinander im Vordergrund stand.

Als fachkundiges Trainerteam fungierten erfahrene Spieler der Bezirksklassen-Damenmannschaft und des Bezirksobierliga-Teams der Herren auf dem Hallen-Parkett. „Alle Mädels waren so gut, dass sie sich den Status „Silber“ und „Gold“ erspielt haben“, freute sich Jugendleiter Markus Langenbacher am Ende des sportlichen Miteinanders.

Zum Abschluss stand dann als Highlight für alle jungen Handball-Fans noch ein „richtiges“ Handballspiel auf dem Programm. Fazit aller Beteiligten nach dem gut zweistündigen Intensivtraining: „Der Girls'Day war eine tolle Möglichkeit, unverbindlich mit einem tollen Trainer-Team in den Sport hinein zu schnuppern, es war eine Mords Gaudi, unbedingt wieder“. Das Jugend-Trainerteam der SVB Handballer freuen sich darauf, viele der Mädchen und natürlich auch Jungen in den kommenden Wochen, gerne auch zum Schnuppern, im Training wiederzusehen.



Ein Sprungwurf fast wie aus dem Handball Lehrbuch

Nähere Infos gibt es auf der Homepage des SV Bruckmühl unter der Sparte Handball.

©Torsten Neuwirth



Movember Charity-Aktion

Ein Idee, zwei Teams, drei Wochen Action, 29 Teamplayer, knapp 100 Mitstreiter und 1110 Euro „Spenden-Einnahmen“, mit diesem kurzen Zahlen-Daten-Fakten Check kann man die vorbildhafte und erfolgreiche Charity-Aktion der Handballer des SV Bruckmühl (SVB) um die diesjährige „Movember Aktion 2025“ skizzieren.

Dass die Handball-Herren des SVB (wie berichtet) nicht nur regelmäßig in der Bezirksoberliga und Bezirksklasse zur Freude ihrer Fans mit großer Leidenschaft eine gute Performance auf dem Hallen-Parkett abliefern, sondern darüber hinaus auch noch ein großes karitatives Herz besitzen, haben sie jüngst und eindrucksvoll mit ihrem aktiven Engagement rund um die „Movember 2025 Aktion“ bewiesen.

Initiator Tom Neuwirth konnte nun in bester Siegerlaune beim letzten Herrentraining vor dem Jahreswechsel den Spenden-Scheck über 1110 Euro präsentieren.

Die SVB Handball Herren hatten für die Charity-Aktion auf der Web-Side „Go fund me“ im

November eine Online-Spendenkampagne aktiviert und die Aktion auf diversen Social-Media-Kanälen publiziert.

Als finale Spenden-Aktivität „Sport gemeinsam erleben und was Gutes tun“ haben sie zudem am letzten Heimspieltag zum großen Charity-Event in die Sporthalle der Justus-von-Liebig Schulen im Ortsteil Heufeld eingeladen.

Alle Eintrittsgelder und der Reinerlös aus dem Speisen- und Getränkeverkauf des Heimspieltages flossen dann der „Movember-Aktion“ zu.

Positiv überrascht zeigten sich die SVBler am Ende der mehrwöchigen „Charity-Aktion“, dass sich daran auch einige „Nicht-SVB-Handballer“ beteiligten. „Das ist schon echt eine tolle Sache und zeigt, dass wir damit den berühmten ‚Nerv‘ in der Gesellschaft getroffen haben“, zeigt sich Initiator Neuwirth sichtlich sehr zufrieden.

Nach Darstellung von Handball Spartenleiter Florian Zinner dienen die Spendengelder für Programme zur Aufklärung, Prävention und Behandlung von Krankheiten. Auch werden damit



Tom Neuwirth (rechts) konnte nun in bester Siegerlaune zusammen mit dem SVB Handballer-Quartett Florian Zinner, Mario Lackovic, Florian Rupp und Lukas Wessely (v.l.) beim letzten Jahres-Heimspiel 2025 den Spenden-Scheck über 1110 Euro für die „Movember Charity-Aktion“ präsentieren

Forschungsprojekte, Unterstützungsangebote und Kampagnen finanziert, die Männer in Not erreichen und langfristig das Bewusstsein für Männergesundheit schärfen.

„Wir wollten gerade als Mannschaftssportler einen kleinen Beitrag beisteuern um die Sichtbarkeit für Männergesundheit zu erhöhen und einen positiven Unterschied zu machen“, bringt der Handball-Chef des SVB das Engagement auf den Punkt.

Hintergrundinfo:

„Movember“ ist eine weltweite Bewegung, die jedes Jahr im November auf die Gesundheit von Männern aufmerksam macht. Der Schnurbart ist dabei das optische Symbol. Die Bewegung begann 2003 in Australien den Schnurrbart-Trend zurückzubringen und damit gleichzeitig auf wichtige Gesundheitsprobleme bei Männern hinzuweisen. Heute ist „Movember“ in über 20 Ländern aktiv und inspiriert Millionen von Men-

schen, sich für Männergesundheit zu engagieren. Die Bewegung setzt sich dafür ein, Tabus zu brechen und Männer zu ermutigen, rechtzeitig Hilfe bei Themen wie psychische Gesundheit, Suizidprävention sowie Prostata- und Hodenkrebs in Anspruch zu nehmen.

©Torsten Neuwirth



Anders

BÄCKEREI – KONDITOREI



Herzhafte Brotzeit
für hungrige Sportler
gibt's bei uns!

Wir backen's ofenfrisch!

Bruckmühl: Kirchdorfer Str. 15A • Heufeldmühle: Gewerbepark Bwb 4 • Götting: Aiblinger Str. 28

Alle Filialen und Aktuelles:
www.baeckerei-anders.de

Staffelwechsel bei den „Leichtis“

Ein komplett neu zusammengestelltes Staffel-Quartett steht als Mannschaftsführer für die nächste Legislaturperiode von zwei Jahren am Startblock der Leichtathleten des SV Bruckmühl (SVB), die Nachwuchsarbeit läuft mit einem engagiert arbeitenden Trainer-team weiter auf Hochtouren, das Volksfest war wieder ein Erfolg, dies waren die entscheidenden News bei der vor wenigen Tagen abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Sparte Leichtathletik in der Sportheim Gaststätte. Doch der Reihe nach.

Bei seinem Jahresrückblick in Anwesenheit von SVB-Vize Hannes Dörnberger ging Spartenleiter Peter Jüstel zuerst auf die vor 18 Monaten nach der Komplett-Sanierung wiedereröffnete Sportanlage ein. Das neue rote Geläuf samt aller Trainingsbereiche ist ein großer Anziehungspunkt für Jung als Alt. In dem Zusammenhang richtete er den Apell vor allem an das Übungsleiter-Team, Fremdnutzungen entschieden entgegenzutreten. „Aufgrund unsachgemäßer Handhabung ist leider schon

die Abdeckung der Sprunggrube kaputt, dass kann und darf so nicht sein“, machte der scheidende Leichtathletik-Chef unmißverständlich klar.

Hinter das Volksfest 2025 können die „Leichtis“ einen großen „grünen Haken“ setzen. Als Eyecatcher erwies sich die neue Theken-Deko. Neben den alkoholfreien Aperinos kam vor allem auch das Flammkuchen-Angebot bei den Gästen gut an. Demgegenüber gibt es bei den Spartenmitgliedern aber noch Luft nach Oben bei der Bereitschaft für die große Anzahl von Arbeitseinsätzen.

Als tollen Zieleinlauf wertete Peter Jüstel die Freigabe der Sporthalle des Bruckmühler Gymnasiums für den Vereins-Sportbetrieb im vergangenen Herbst.

Leider gab es bei den Abnahmen des Deutschen Sportabzeichens eine rückläufige Tendenz. Hierzu kündigte Peter Jüstel in seiner neuen Funktion als Sportabzeichenreferent des BLSV Kreisverband Rosenheim an, in den kommenden Monaten eine breitgefächerte



Mit einer symbolischen Staffelübergabe gab der scheidende Spartenleiter Peter Jüstel die Amtsgeschäfte an seine Nachfolgerin Pia Wolff weiter



individuell • kreativ • leistungsstark

Alfons Bauer

RAUM AUSSTATTUNG · PARKETT

Mangfallstraße 3-5

83052 Bruckmühl

Tel.: 0 80 62 / 70 81-0

Fax: 0 80 62 / 70 81-81

info@alfonsbauer.de

www.alfonsbauer.de

Getränke Kirner

Heimdienst-Großhandel-Veranstaltungen-Getränkeautomaten

Tel.: 08061-9394070

e-mail: info@getraenke-kirner.de

Natürlich Floradix® Meine Eisenquelle



**Für Energie¹⁾ bei
sportlicher Leistung.**

- ✓ Mit der einzigartigen Kombination von gut verfügbarem Eisen und wertvollen Kräuterauszügen
- ✓ und dem Plus an Mineralstoffen, Vitaminen und Spurenelementen

Unsere Kraft
liegt in
der **Natur**

¹⁾ Eisen, Vitamin B₂, B₆, B₁₂ und Niacin tragen zu einem normalen Energiestoffwechsel und zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung bei. Eine gesunde Lebensweise und eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sind wichtig für die Gesundheit.



Das neue Staffel-Quartett der Spartenleitung Christian Ratzinger Pia Wolff, Kathrin Hecker und Heinrich Körner (v.l.)

Infokampagne zum Deutschen Sportabzeichen zu starten.

Danach kam es zu einem kleinen Wermutstropfen. Peter Jüstel kündigte an, dass er nach 25 Jahren im Amt des ersten und zweiten Spartenleiters nicht mehr für eine weitere Legislaturperiode kandidieren wird, „jetzt sollen dann mal Jüngere ran, trotzdem bleibe ich der Sparte und dem SVB gerade als Sportabzeichenreferent auch weiterhin eng verbunden“.

Steffi Iberer begrüßte Melinda Simsch und Sabrina Anner als neue Aktivposten im Trainerteam. Letzteres bewertete sie als sehr gut aufgestellt, „es ist schon etwas Besonderes, zu so einem harmonischen und homogenen Team zu gehören, dass mit viel Energie, Leidenschaft, Spirit und Engagement mit und für Kids und Jugendliche arbeitet“.

Zum Ende machte die zweite Spartenleiterin klar, „auch für mich ist jetzt nach zehn Jahren Schluss, ich freue mich auf einen harmonischen Übergang an eine jüngere Generation“. Christian Ratzinger bezifferte den aktuellen

Mitgliederstand auf 187. Erfreulich ist die Tatsache laut dem Schriftführer, dass davon 100 Kids und Jugendliche im Alter unter 18 Jahre sind. Nach seiner Darstellung sind die Leichtathleten beim Projekt „Verein Online“ in enger Zusammenarbeit mit dem Hauptverein gut aufgestellt.

Eine gute Finanzsituation präsentierte Josef Schaller mit einem kurzen Zahlen-Daten-Fakten Check den Spartenmitgliedern, „die Sparte ist für die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen gut positioniert“. Auch der Kassier stellte am Ende der Ausführungen und einer insgesamt zehnjährigen Sparentätigkeit sein Amt zur Verfügung.

Danach gab der achtköpfige Trainerstab von der U 8 bis zur Jugend einen kurzen Abriss über den Trainingsbetrieb. Fazit: Der Kids- und Jugendbereich „boomt“, der Trainingsbetrieb läuft auf Hochtouren, mit den zu betreuenden Mannschaftsstärken liegt man aber am Limit. Laut Trainer Duo Anne-Grit Eisenschmid und Maria Hamerla geht es beim „Sporttreff“ unter dem Motto „Freude an der gemeinsamen Be-

AUTOHAUS mitteregger

Verkauf
&
Service



Für
alle
Marken!

Vagenerstr. 1-3 / 83052 Bruckmühl / Tel. 08062/7070-0
www.opel-mitteregger.de / info@opel-mitteregger.de

Auto Scout24

4,8 
113 Rezensionen | 2015 - 2024

Küchenarbeitsplatten

Fensterbänke

Waschtische



Treppen

Podeste

Ablagen

Böden



**WERNER SCHOLZ
STEIN & TECHNIK**
Marmor - Granitwerk

Sudetenstraße 67-B - 83052 Bruckmühl, Tel. 0 80 62 - 77 595 0, www.steinundtechnik.de

wegung“ im wahrsten Sinn des Wortes richtig rund. Das variantenreiche Breitensportangebot sowohl auf dem Sportplatz als auch in der Halle stieß bei den Trainingseinheiten auf große Resonanz. Ein großer Spaßfaktor war dabei das Training auf dem Bruckmühler Trimm-Dich-Pfad.

Bei den Boule-Sportlern steht nach Darstellung von Heinrich Körner die Bewegung und Geselligkeit sowie der Spaß an der frischen Luft im Vordergrund. Als sportliches und gesellschaftliches Highlight bezeichnete der Sportkoordinator den Vergleichswettkampf mit den Sportkollegen aus Hausham, Landkreis Miesbach. Dazu stießen die Schnuppertermine auf großes Interesse. Der aktive Spielbetrieb umfasst mittlerweile vier wöchentliche Trainingseinheiten. Für 2026 steht eine Kontaktaufnahme mit den Bouclern aus Feldkirchen auf der Agenda. Auch soll das Spielfeld eine Frischzellenkur erhalten.

Die abschließende Neuwahl der Spartenführung unter der Leitung von SVB Vize Dörnberger brachte folgendes Ergebnis:

- Erster Spartenleiter Pia Wolff
- Zweiter Spartenleiter Kathrin Hecker
- Schriftführer Heinrich Körner
- Kassier Christian Ratzinger

Unter großem „Hallo“ und mit viel Beifall von

den Zuschauerrängen würdigte die neue Führungs-Crew der „Leichtis“ mit individuellen Abschieds-Präsentationen das langjährige Engagement ihrer erfolgreichen „Vorgänger“.

Den Schlusspunkt setzte schon fast traditionell Heidi Lindner mit kleinen süßen Geschenken für das Trainerteam und die „Spartenoffiziellen“.

©Torsten Neuwirth



Die „alte“ Garde wurde vom neuen Führungs-Duo mit Präsenten geehrt und verabschiedet

Neue „Mannschaftsführerin“

Unsere neue Spartenleiterin der SVB Leichtathleten Pia Wolff im Interview

Ein komplett neu zusammengestelltes Stafel-Quartett steht als Mannschaftsführer für die nächste Legislaturperiode von zwei Jahren am Startblock der Leichtathleten des SV Bruckmühl (SVB). Als „Mannschaftsführerin“ fungiert Pia Wolff, die die Tätigkeit von Peter Jüstel übernommen hat.

Für all diejenigen, die Pia noch nicht persönlich kennengelernt haben, hier ein „Blick hinter die Facetten einer sehr sympathischen Frau“, die auch mit dem „berühmten SVB Gen“ infiziert ist. Für das Interview stand sie unserem „SVB-Pres-

sefuzzi“ Torsten Neuwirth auf sympathische Art Rede & Antwort!

Gleich zu Beginn eine „indiskrete“ Frage, auf wieviel „Lenze“ kannst du zurückblicken?

Spricht man darüber? Aber dir kann ich’s ja sagen. 43

Wie sieht es aus mit „verliebt, verlobt, verheiratet“

Glücklich verheiratet!! Michi & Ich feiern heuer Saphir-Hochzeit.

Seit wann bist du beim SVB

Seit 2019. Da habe ich als Jugendtrainerin bei

der Sparte Leichtathletik begonnen.

Wie sieht es mit deinen Aktivitäten beim SVB aus

Wozu mir als 2-fache Spielermama und Trainerfrau noch Zeit bleibt:

In erster Linie bin ich jetzt gemeinsam mit Kathrin (Hecker, Anmerkung Interviewer) Spartenvorstand der Leichtathleten und Boule-Spieler. Freilich bin ich auch weiterhin als U10-Trainerin aktiv – zusammen mit Kathrin. Außerdem bin ich bei den Kiosk-Mädels, wenn die Erste der Fußballer Heimspiele hat. In den Wintermonaten bin ich, wenn es zeitlich geht, gerne im WinterFit der Skifahrer.

Wie bist du zu den SVB Leichtathleten gekommen

Durch unsere Tochter. Magdalena hat 2017 bei der Leichtathletik in der U8 angefangen und ich war als Zuschauer dabei. Seit Maxi 2019 angefangen hat zu Kicken habe ich dienstags auf 2 Kinder am Sportplatz gewartet. Da kam mir die spontane Eingebung: Warum die Zeit nicht sinnvoll nutzen und die Leichtathletik-Kids der

U8 übernehmen? Die Kleinsten konnten zu diesem Zeitpunkt nicht trainieren, da Henriette als Trainerin nicht mehr zur Verfügung stand. Ein kurzer „Ratsch“ mit Steffi Iberer bei uns zu Hause und schon hatte ich den „Job“.

Was magst du besonders

Mit der Familie Zeit verbringen und in den Urlaub fahren. Oder einfach mal zu Hause im Garten entspannen – gerne mit einem guten Glas Weißwein.

Hast du eine musikalische Ader

Außer, dass ich den Takt bei den Leichtathleten angeben soll, leider nein

Kannst du dich an deine 1. SVB-Wiesn erinnern

Ja, 2008: In diesem Jahr habe ich Michi kennen gelernt. Wir haben noch in Miesbach gewohnt. Michi als gebürtiger Bruckmühler hat mich aufs SVB-Volksfest mitgenommen und ich habe dort die ersten Freundschaften geknüpft. Seither habe ich kein Jahr ausgelassen. 2022 bin ich dann das erste Mal beim Volksfestinzug als Trainerin mitmarschiert und 2024 kam die Anfrage von Peter – natürlich an unse-

frisch. regional. gut.

Die Hofbäckerei Steingraber



Biomarkt Vagen
 Neuburgstr. 2, 83620 Vagen
 Telefon: 08062-12 33
info@hofbaeckerei-steingraber.de
 Hofbäckerei Steingraber

Neue Öffnungszeiten:

Mo-Do	6.30 bis 14.00 Uhr
Freitag	6.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	6.30 bis 13.00 Uhr
Sonntag	7.30 bis 10.30 Uhr

**Ab sofort 24/7
bei uns einkaufen!**

Getränke, Molkerei-,
Wurst- & Backwaren
im Steingraber
Verkaufsautomat

Alle Angebote auf: www.hofbaeckerei-steingraber.de

rer Kaffee-Bar -, ob ich mir vorstellen kann die Spartenleitung zu übernehmen...

Hast du eine Lieblingsfarbe

Rot und Weiß finde ich nicht so schlecht! (bei der Antwort lächelt Pia vielsagend, Anmerkung Interviewer)

Gibt es etwas, was du gar nicht magst oder dich echt nervt

Hausarbeiten sind nicht so hoch im Kurs. Aber irgendwann muss sie ja machen! Zuweilen nervt auch unsere Katze... Unehrllichkeit und Gerede hinten rum geht gar nicht und mag ich nicht.

Wie sieht es mit deinem Musikgeschmack aus Musik? Immer gerne alles was gute Stimmung macht!

Gibt es für dich ein Lieblingessen

Das Cordon Bleu beim Arno!!! Ansonsten italienische Küche – am liebsten in Italien.

Hast du dir etwas für die ersten 100 Tage als Chefin der SVB Leichtathleten vorgenommen

185 Tage bis Ende Volksfest 2026!

Ich schaue schon weiter in die Zukunft. Nicht nur als „Chefin“, auch als Trainerin. Wir wollen die Sparte auf lange Sicht an Wettkämpfe heranführen. Dazu dann auch eine Fördergruppe gründen. Es gibt auch Ideen für ein spartenübergreifendes Sommerfest. Wann, wie und ob sich das heuer schon umsetzen lässt, wird man sehen. Und dann natürlich das Volksfest über-

stehen und an die vergangenen zwei Jahre anknüpfen! Vielleicht wird es an unserer Bar auch die ein oder andere Neuerung geben?!

Dankeschön für deine Zeit und deine sympathische Offenheit

©Torsten Neuwirth



Verleihung Deutsches Sportabzeichen



So sehen Sieger aus, die neuen Preisträger des Deutschen Sportabzeichens 2025 mit den VIP und dem Trainerteam

Bei der Verleihung des Deutschen Sportabzeichens wehte vor kurzem eine kleine Portion Sportgala-Flair durch die Sporthalle des Bruckmühler Gymnasiums. 35 ambitionierte Sportler waren der Einladung der Leichtathleten des SV Bruckmühl (SVB) zur 13. Ehrungs-Gala des SVB in den Schul-Sporttempel gefolgt.

Zu den Klängen „Stand Up for the Champions“ von Right Said Fred begrüßte SVB Leichtathletik Chefin Pia Wolff mit ihrem Trainerteam nicht nur die überwiegend jungen „Sportskanonen“ samt Elternschaft, sondern auch noch SVB Vorstand Bernhard Gleissner und den Sportreferenten des BLSV Kreisverband Rosenheim, Peter Jüstel, „schee, dass ihr alle gekommen seid“. Die Zahl von 35 abgelegten Sportabzeichen in der zurückliegenden Saison bezeichnete sie als gute Basis für die kommenden Jahre.

In seinem kurzen Grußwort gratulierte SVB Vorstand Bernhard Gleissner den Sportlern zu ihrem Durchhaltevermögen bei den teils doch sehr anspruchsvollen Sportanforderungen, „ihr

könnt stolz auf euch sein“.

Hieran knüpfte BLSV Vertreter Peter Jüstel. Er nahm vor allem das „ältere Sportler-Semester“ in die Pflicht, „die Erwachsenen hatten bei ihrem sportlichen Engagement im vergangenen Jahr noch ganz viel Luft nach Oben“.

In dem Zusammenhang kündigte er eine „Infokampagne Deutsche Sportabzeichen“ an. Den Auftakt bildet dazu eine Aktion am 25. April am Mangfall Center in Bruckmühl.

Zu den Klängen „Auf uns“ von Andreas Bourani konnten dann die Sportler ihre Ehrennadeln und Urkunden aus den Händen von Pia Wolff, Bernhard Gleissner und Peter Jüstel in Empfang nehmen.

Insgesamt wurden 15 Gold, 14 Silber und 6 Bronzeabzeichen verliehen.

Grundlage dazu bildeten zahlreiche Trainingseinheiten ab dem Monat März mit folgenden Prüfungsabnahmen von einem

„Vor dem Preis kam aber erst einmal der Fleiß und der Schweiß“, skizzierte Pia Wolff das sport-



Peter Jüstel (links), Bernhard Gleissner (Mitte) und Pia Wolff (rechts) gratulierten den jüngsten Siegern Max und Lisa, beide acht Jahre. Maria Hammerla erhielt für ihr 10. Sportabzeichen in Gold eine Sonderehrung

liche Procedere. Um das „Deutsche Sportabzeichen“ ausgehändigt zu bekommen, starteten die kleinen und großen SVB-Sportlerinnen und Sportler schon im März des vergangenen Jahres mit den ersten Trainingseinheiten. Sobald sich die Breitensportathleten fit genug fühlten, konnten sie bis in den späten November hinein die Leistungen ablegen. „Spätstarter“ konnten ihre einzelnen Leistungen sogar noch im Dezember in der Sporthalle ablegen.

Zu dem engagierten und eingespielten SVB Trainer- und Prüferteam zählten neben der Leichtathleten Spartenleiterin Pia Wolff noch Anne-Grit Eisenschmid, Maria Hamerla, Christian Ratzinger sowie Peter Jüstel.

Mit einer dreifachen Laola-Welle, passend zum Liedtext „ein Hoch auf dass, was uns vereint, ein Hoch auf den Moment der uns immer vereint“ ging die Verleihungs-Zeremonie zu Ende.

Das Deutsche Sportabzeichen ist die höchste Auszeichnung des Deutschen Olympischen

Sportbundes (DOSB) außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Disziplingruppen muss eine Übung dem Lebensalter entsprechend erfolgreich abgeschlossen werden.

©Torsten Neuwirth





++++ *Sportabzeichenreferent Peter Jüstel informiert* ++++

Am Samstag, 25. April 2026 findet von 10 – 14 Uhr beim REWE-Markt Andreas Gruber im Mangfallzentrum Bruckmühl eine Infoveranstaltung über das Deutsche Sportabzeichen statt. Die Prüfer des SV Bruckmühl e.V. informieren über das Leistungsabzeichen und beantworten alle Fragen.

Auch ihr könnt dieses Jahr wieder bei uns das Sportabzeichen erwerben, wir freuen uns auf eure Teilnahme!



Deine Herausforderung

Das Deutsche Sportabzeichen wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Es unterscheidet sich von vielen anderen sportlichen Auszeichnungen, da es keine Spezialisierung auf eine bestimmte Sportart erfordert, sondern in mehreren Disziplinen getestet wird.

Egal, ob du sportlich bist oder einfach mal deine Grenzen austesten möchtest: Das Deutsche Sportabzeichen motiviert dich, in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination über dich hinauszuwachsen. Aus jeder dieser Gruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Der Nachweis der Schwimmfähigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Das Deutsche Sportabzeichen ist mehr als nur ein Fitness-Test – es ist ein persönlicher Meilenstein und eine Herausforderung für alle, die ihre körperliche Fitness unter Beweis stellen wollen. Mit jedem Training kommst du deinem Ziel näher, das Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold zu erreichen. Ob jung oder alt, Einsteiger oder Sportprofi – das Sportabzeichen motiviert und verbindet Menschen in ganz Deutschland. Werde Teil der Sportabzeichen-Community, stärke deine Gesundheit und zeig, was in dir steckt! Hol dir deinen Fitnessorden und setze ein Zeichen für Bewegung und Sport.

Beim Deutschen Sportabzeichen können alle mitmachen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder sportlicher Vorbildung. Es richtet sich an Freizeitsportler, Familien, Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Senioren gleichermaßen.

Für jeden werden individuelle Leistungsanforderungen angeboten. Alle können gemeinsam trainieren. Die Palette der Sportarten, in denen die Prüfungen abgelegt werden können, umfasst Leichtathletik, Schwimmen, Gerätturnen und Radfahren.

Gute Laune in der Turnhalle

Ausgelassene Stimmung herrschte in der Turnhalle: Rund 40 Athletinnen und Athleten der Altersklassen U8 bis U14 kamen zum närrischen Training zusammen – und das ganz nach dem Motto: Alle kommen im Schlafanzug! Ob Einteiler mit Sternchen, bunte Pyjamas oder kuschelige Morgenmäntel – langweilig wurde es dabei garantiert nicht.

Zu bekannten Stimmungsliedern wie „Ententanz“, „Wir fahren mit dem Bob“ und „Gute Laune“ wurde getanzt, gehüpft und gelacht. Die Musik sorgte von Anfang an für Bewegung und beste Laune. Sportlich ging es ebenfalls ordentlich zur Sache: Ein abwechslungsreicher Parcours mit Hürden, Bänken und weiteren Hindernissen forderte Geschicklichkeit und Schnelligkeit. Mit

viel Energie meisterten die Kinder die Stationen. Für besonders viel Spaß sorgten außerdem der Zeitungs- und der Luftballontanz. Hier waren Teamgeist, Rhythmusgefühl und eine Portion Humor gefragt – sehr zur Freude der Zuschauerinnen und Trainerinnen.

Den krönenden Abschluss bildete eine fröhliche Polonäse durch die gesamte Halle bis zum Ausgang. Dort wartete auf jedes Kind eine kleine Süßigkeit als Belohnung.

Fazit: Es war ein rundum gelungenes Training mit viel Bewegung, Musik und strahlenden Gesichtern – ein großer Spaß sowohl für die Kinder als auch für die Trainerinnen.

©Sandra Arnold



Conni Raith bei den Leichtathleten

Winterzeit ist Hallenzeit und unsere Leichtathletik Jugend nutzt sie voll aus! Auch wenn draußen Frost und Dunkelheit dominieren, herrscht in der Halle Hochbetrieb. Einmal pro Woche bringt unsere Fitnesstrainerin Conni Raith die Gruppe ordentlich ins Schwitzen. Mit abwechslungsreichen Übungen, viel Energie und einem unerschöpflichen Vorrat an Motivation sorgt sie dafür, dass niemand lange stehen bleibt. Besonders schön: Alle ziehen mit! Die Jugendlichen zeigen beeindruckenden Fleiß, geben in jedem Training Vollgas und sogar die Trainerinnen mischen engagiert mit. So entsteht eine Trainingsatmosphäre, die ansteckt und zusammenschweißt. Ein herz-

liches Dankeschön an Conni für ihren Einsatz bei uns und an alle, die mit so viel Freude und Disziplin dabei sind. Wenn der Frühling kommt, ist unsere Jugend fitter denn je!

©Steffi Iberer















Ihr Partner rund um Höhenarbeiten!



Kunze Group • + 49 8062 72611 0 • sales@kunze-buehnen.com • mieten@kunze-buehnen.com

www.kunze-buehnen.com

Tennis-Sparte stellt Weichen für die Zukunft

Die Sparte Tennis des SV Bruckmühl (SVB) fährt in ruhigen Gewässern: Die Mitgliederstruktur ist stabil, die Finanzen solide, die Nachwuchsarbeit trägt ihre ersten Früchte, das Flutlicht-Projekt setzt die Sechs-Platz-Anlage perfekt in Szene und Gert Lindenberg steht auch für die nächsten zwei Jahre als souveräner Teamkapitän auf der Kommandobrücke der gelben SVB Filzkugeljäger, dies waren die wichtigsten Eckpunkte der Jahreshauptversammlung.

Im voll besetzten Nebenraum der SVB Sportheim-Gaststätte konnte Gert Lindenberg auch Hannes Dörnberger, Stefan Brence und Miriam Beslmüller von der Hauptvereins-Vorstandschaft begrüßen.

Mit einer kurzen persönlichen Laudatio gedachte der Spartenleiter dann den jüngst verstorbenen Tennis-Urgesteinen Britta Ulitz, Franz Eder und Theo Klein, „jeder von ihnen hat auf seine eigene Weise Spuren in unserem Verein hinterlassen“.

Zu Beginn seines launigen Saison-Rückblicks konnte er ein positives Gesamtfazit ziehen, „wir dürfen wirklich zufrieden sein, es war ein Jahr, das sportlich und vor allem gemeinschaftlich ein voller Erfolg war“.

Besonders erfreulich ist dabei der moderate Mitgliederzuwachs, der über die Mannschaften initiiert wurde. So haben laut Gert Lindenberg nicht nur neue Spieler die SVB Teams verstärkt, sondern auch für frischen Wind und neue Impulse in die Sparte gesorgt. Dazu hat sich auch das Schnuppertraining für Kinder im Jugendbereich bewährt und der „Spiel & Spaß“-Freitag für Erwachsene etabliert. Gleiches gilt auch für den von der Sparte gesponserten Winter-Trainingsbetrieb, „die Sonntagsstunde“.

Die Terrasse auf der Westseite des Tennisheims bezeichnete Spartenleiter Gert Lindenberg als „das heimliche Herzstück“ aller Tenniscracks, „teilweise hatte man fast das Gefühl, die Matches auf dem Platz sind nur die Pausen-

unterhaltung zwischen zwei Gesprächen und einem gekühlten Getränk“.

Der Andrang war so groß, dass die Couchgarnitur unter dem Slogan, „mehr Sitzplätze, mehr Gemütlichkeit, mehr Vereinsleben“, erweitert werden musste.

Auf positive Resonanz stieß auch das Angebot der Imagebekleidung mit Vereinsjacken als Zeichen der Verbundenheit und des Zusammenhalts.

Nachdem das Projekt „Fast Learning“ im vergangenen Sommer nicht die darin gesetzten Erwartungen erfüllt hat, wird es in 2026 keine Neuauflage erhalten.

Spiel, Satz und Sieg hieß es demgegenüber auf dem Gesellschafts-Terrain. So waren die Winterevents wie das Entenessen am Kirta-Montag, die Halloween-Party als auch die beiden Weihnachtsfeiern für die Kinder mit Bowling in Bad Aibling und für die Erwachsenen im Clubhaus Highlights.

Ein Dank richtete der Tennis-Chef auch an das Hobby Green-Keeper-Team, allen voran Gabi Klein und Manuela Lindenberg, die durch ihr Engagement unter dem Codenamen „Anlagenverschönerungseinsatz“, teils in harter Handarbeit, dem Wildwuchs am so genannten „Brennnesselhügel“ ein Ende gesetzt haben.

In dem Zusammenhang appellierte er auch noch einmal eindringlich, „unsere Tennisanlage ist kein Ersatz-Wertstoffhof, darauf sollten wir alle ein Auge haben“.

Auf dem Sektor „Infrastruktur“ konnte nicht nur die defekte Platzbewässerung unter finanzieller Beteiligung des Hauptvereins wieder auf einen modernen Stand gebracht, sondern mit einem kostenneutralen Stromanbieterwechsel zu einem regionalen Anbieter auch ein neuer Sponsor gefunden werden. Ins Finanzkontor schlugen auch die Reparatur der Hebeanlage, der Ersatz des Heizschwert im Warmwasserboiler und der Austausch der vier Hydranten zur Notbewässerung der Plätze.

Zum Ende seiner Ausführungen warf Spartenleiter Lindenberg noch einen Blick auf das kommende Großereignis, dem 75-jährigen Jubiläum der SVB Tennisler. So wird rund um den großen Festakt am 1. August in der Kulturmühle ein ganzes Bündel an Sportaktionen geschürt.

Erwin Schmid trug im Anschluss einen detaillierten Finanzbericht vor, der am Ende mit einem kleinen vierstelligen Plus im 2025er Haushalt eine solide wirtschaftliche Basis für die künftigen Herausforderungen und Investitionen auswarf. Den Mitgliederstand bezifferte der Kassier und Schriftführer in Personalunion mit 237. Erfreulich ist hierbei der Anteil von 45 Neumitgliedern.

Bei seinem 2025er Rückblick zeigte sich Markus Hahn mit sechs am Spielbetrieb um Spiel, Satz und Sieg gemeldeten Mannschaften in der Saison 2025 sehr zufrieden. Für das sportliche Highlight sorgten die Damen 40 mit ih-

rem Bronze-Rang in der Landesliga 2. Dazu waren die SVBler auch im „After Work 2025 – Format“ sowie der Mixed- und Winterrunde gut vertreten.

Auf der Turnierebene waren die Vereins-Titelwettkämpfe ein herausragendes Ereignis.

Als professionelle Gastgeber präsentierten sich die SVB Tennisler auch bei dem LK-Turnier. Insgesamt 32 Doppel- und Mixed-Paarungen gingen auf der Sechs-Platz-Anlage am Bachwiesenweg an den Start.

Aufgrund der positiven Resonanz stehen beide Turnierformate auch heuer wieder im Terminkalender.

Auf einer kleinen Erfolgswelle schwimmt auch nach Darstellung von Markus Hahn die Nachwuchsarbeit. Das Sommer- als auch Wintertraining verzeichnete eine gute Teilnehmerzahl. Gleiches galt auch für das Sommercamp, die Kinder-Vereinsmeisterschaften, sowie das Bowling-Event zum Jahresende.



Mit viel Engagement, Eigenleistung und Schaufelarbeit haben die SVB Tennisler ihr LED-Flutlicht Projekt gemeistert: Markus Hahn & Andreas Lechner

In der anstehenden Sommerrunde gehen gleich acht SVB Teams auf den roten Court. Erfreut zeigte sich der Sportwart, dass nach längerer Zeit neben einer Damenmannschaft mit den Bambini und Midcourt gleich zwei Kinder-Teams für den Spielbetrieb gemeldet werden konnten. Auf dem bunt gemischten Activity-Programm für die Kids steht in diesem Jahr zum ersten Mal ein Eltern-Kind-Schleiferl Turnier mit hohem Spaßfaktor.

Zum Ende des allgemeinen Berichtsteils informierte das Duo Markus Hahn und Andreas Lechner Junior mit einer Foto-Präsentation noch über den Sachstand „Flutlicht-Projekt“. Der Startschuss wurde im Sommer 2025 abgefeuert. Die Auftragsvergabe erfolgte dann im Januar dieses Jahrs. In drei intensiven Arbeitseinsätzen mussten mit harter Hand- und Schaufelarbeit über 50 Meter Gräben gezogen, Rohrrohre gelegt, Kabelstränge gezogen, Elektroarbeiten erledigt und Masten gesetzt werden. In Summe sorgen mit einem Kosten-

volumen von rund 25000 Euro an den Plätzen 1, 3 und 4 jetzt insgesamt 10 Lichtmasten mit einer Lichthöhe von 6,80 Meter, einer Lichtleistung von 217 000 Lumen pro Platz und einem Stromverbrauch von 1,2 KW / Stunde für professionelles LED Flutlicht-Ambiente. Fazit der beiden Projektmanager, „53 Minuten vor unser Jahreshauptversammlung konnten wir heute zum ersten Mal den großen Licht-Button drücken, was für ein Erlebnis, was für ein Licht, freut euch darauf, Danke an alle Helfer“.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Sparte Tennis des SV Bruckmühl (SVB) stand im Nebenzimmer des SVB Sportheims nach dem allgemeinen Vortragsteil noch vor den abschließenden Neuwahlen eine kleine Ehrung-Gala auf der Tagesordnung. Unter großem Beifall der SVB Tennissler überreichte Spartenleiter Gert Lindenberg traditionell an die Tennismitglieder und Jubilare ab dem



Jubel, Trubel und Heiterkeit herrschte bei den Jubilaren Manuela Lindenberg, Thomas Mühleisen, Tennis-Chef Gert Lindenberg sowie Dr. Bernd Münch und Rainer Gorbach (v.l.)

60. Lebensjahr mit so genannten „Null- und Fünfer-Geburtstagen“ kleine Dankespräsente. Zur Einstimmung auf den bevorstehenden Wahlvorgang erläuterte der Tennischef den Mitgliedern schließlich noch die Neujustierung von einigen Spartenämtern, „ein Verein braucht Planungssicherheit und Kontinuität um sich zielgerichtet weiterentwickeln zu können. Mit diesem wegweisenden Schritt stellen wir die Führungsetage und unsere Tennissparte zukunftsorientiert und breiter auf“. Auch soll damit unter anderem eine enge Verbindung zwischen dem Vorstand und der Nachwuchsarbeit geschaffen werden. „Wichtig ist mir vor allem, dass wir gemeinsam die Voraussetzungen schaffen, damit unsere Tennissparte langfristig stabil, lebendig und erfolgreich bleiben kann“, schloss Lindenberg die Erläuterungen.

Im Anschluss daran übernahmen Stefan Brence und Hannes Dörnberger das Regiezepter. Unter der straffen Leitung des Hauptverein-Duos waren in sieben Minuten die acht zu vergebenen Spartenpositionen mit jeweils einstimmigen Entscheidungen besetzt.

Das Ergebnis lautet:

- 1. Spartenleiter Gert Lindenberg
- 2. Spartenleiter Andreas Lechner Junior
- Kassier & Schriftführer Erwin Schmid
- Sportwart Markus Hahn
- 1. Jugendwart Jutta Schierlinger
- 2. Jugendwart Andreas Lechner Junior
- Breitensportwart Manuela Lindenberg
- Medienwart Florian Sydekum

©Torsten Neuwirth



Die Kommandobrücke der SVB Tennisler ist komplett: Markus Hahn, Erwin Schmid, Tennis-Chef Gert Lindenberg, Manuela Lindenberg, Andreas Lechner Junior und Florian Sydekum. Auf dem Foto fehlt Jutta Schierlinger

Tennisplätze jetzt im besten Licht

Flutlicht für die Tennisanlage – und neue Musik fürs Vereinsheim

Seit dem Start im August letzten Jahres konnte jetzt nach intensiver Planung von Markus Hahn und Andreas Lechner jun. unser großes Projekt erfolgreich abgeschlossen werden: Die neue Flutlichtanlage auf unseren Tennisplätzen ist installiert und bereits in Betrieb.

Nachdem wir schon schnell von der ersten Idee über die Abstimmungen bis hin zur konkreten Umsetzung vorangegangen sind, war auch die Bauphase selbst in Rekordzeit abgeschlossen. Die Montage der Anlage erfolgte innerhalb von nur zwei Tagen. Zusätzlich wurde ein weiterer Tag für das Ausheben der Gräben und das Verlegen der Leerrohre benötigt.

Ausgestattet wurden die Plätze 1, 3 und 4 mit moderner LED-Technik, die für optimale Lichtverhältnisse sorgt und gleichzeitig energieeffizient arbeitet. Besonders hervorzuheben ist, dass die komplette Umsetzung – mit Ausnahme eines Technikers der Flutlichtfirma und dem Elektriker Christian Schuster – ausschließlich durch freiwillige Helferinnen und Helfer aus unserer Sparte Tennis erfolgte. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und zeigt einmal, mehr wie wichtig der Zusammenhalt in einem Verein ist.

Ein besonderer Dank gilt unserem Sponsor PRO DESIGN Electronic und einer Privatperson für die finanzielle Unterstützung dieses Projekts. Ebenso bedanken wir uns bei allen Helferinnen

und Helfern, die mit ihrem Einsatz maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben.

Mit der neuen Beleuchtung schaffen wir deutlich mehr Flexibilität bei Trainings- und Spielzeiten und steigern die Attraktivität unserer Anlage nachhaltig.

Neue Musikanlage im Tennisheim

Auch im Tennisheim gibt es eine bedeutende Neuerung: Nachdem unsere bisherige Musikanlage leider den Belastungen zahlreicher Herrenspieltage nicht mehr standgehalten hat, wurde für adäquaten Ersatz gesorgt.

Finanziert wurde die neue Anlage hauptsächlich von unserer Herrenmannschaft, die dafür 200 Euro beisteuerte – unterstützt von Markus Hahn mit weiteren 100 Euro. Eine Investition, die vor allem bei den abendlichen „feucht-fröhlichen“ Spielrunden nach den Medenspielen für die richtige Stimmung sorgt.

Für gesellige Abende auf der Tennisheimterrasse bei Sonnenuntergang werden zudem zwei Lautsprecher montiert – so steht sowohl Hintergrundmusik als auch einer leichten Feierlaune künftig nichts mehr im Wege.

Wir freuen uns sehr über diese gelungenen Investitionen und wünschen allen Mitgliedern viel Freude mit den neuen Möglichkeiten auf und neben dem Platz.

©Andreas Lechner



Aus- und Rückblick der Sportwarte

Tennis blickt auf erfolgreiche Saison – Nachwuchs und Mannschaften im Aufwind

Ein sportlich ereignisreiches Jahr liegt hinter der Tennissparte des SV Bruckmühl – und auch für die kommende Saison stehen die Zeichen klar auf Wachstum. Sowohl im Erwachsenenbereich als auch in der Jugendarbeit zeigt sich: Auf und neben dem Platz ist einiges in Bewegung.

Rückblick auf die Medenrunde 2025

In der Sommersaison 2025 gingen insgesamt sechs Mannschaften für den SVB an den Start. Besonders erfolgreich waren die Damen 40, die in der Landesliga 2 einen starken dritten Platz belegten. Neben ihnen nahmen auch Herren, Herren 30, Herren 40, Herren 50 und Damen 50 am Spielbetrieb teil. Erfreulich: Keine Mannschaft musste den Gang in eine niedrigere Liga antreten. Ein sportliches Ausrufezeichen setzte zudem die Herren 40, die mit einem hervorragenden zweiten Platz abschlossen.

Auch außerhalb der klassischen Medenspiele war die Sparte aktiv. Beim After-Work-Wettbewerb, bei dem im Format ein Doppel und zwei Einzel mit Kurzsätzen bis vier gespielt werden, ging eine Mannschaft an den Start.

In der Mixed-Runde traten zwei Teams an: Mixed 00 und Mixed 40. Letztere sicherten sich in ihrer Gruppe sogar den ersten Platz.

Während der Winterrunde 2025 waren drei Mannschaften vertreten: Herren 30, Herren 40 und Damen 40 (ebenfalls in der Landesliga 2). Alle Teams bewegten sich stabil im gesicherten Mittelfeld.

Ausblick auf die Saison 2026

Für die kommende Sommersaison sind sogar acht Erwachsenenmannschaften gemeldet. Besonders erfreulich: Erstmals seit langer Zeit wird wieder eine Damenmannschaft an den Start gehen.

Neu ist außerdem eine zweite Herren-40-Mannschaft im 4er-Format. Diese Lösung ist allerdings als Übergang gedacht. Viele Spieler der bisherigen H40 rücken in den kommenden Jahren in

die Altersklasse 50 auf. Ziel der aktuellen Saison ist es daher, jüngere Spieler stärker zu integrieren, um ab 2027 wieder eine stabile 6er-Herren-40-Mannschaft melden zu können. Gemeinsame Trainingszeiten spielen dabei eine wichtige Rolle.

Auch für den Seniorenbereich gibt es Überlegungen: Perspektivisch könnte eine Freizeit-Doppelrunde für Damen und Herren über 65 Jahre interessant sein. Hier werden unter der Woche vier Doppelpartien ausgetragen – eine attraktive Möglichkeit für sportliche Bewegung und geselliges Miteinander.

Vereinsmeisterschaften und LK-Turniere

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr waren die Vereinsmeisterschaften, die erstmals seit langer Zeit wieder stattfanden. Das Turnier wurde kompakt an einem Wochenende im September ausgetragen und fand großen Zuspruch. Ein besonderer Dank gilt Jutta Schierlinger, die Organisation und Durchführung übernommen hatte – inklusive der anschließenden geselligen Feier.

Die Vereinsmeister 2025:

- Einzel: Robert Wolff
- Doppel: Robert Wolff / Stephan Röslmair
- Mixed: Manuela Lindenberg / Stephan Röslmair

Der Termin für die diesjährigen Vereinsmeisterschaften steht bereits fest: 18. und 19. September. Dank der neuen Flutlichtanlage könnte das Turnier künftig sogar schon einen Tag früher am Abend beginnen.

Auch die LK-Turniere waren wieder ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. Das erste Turnier im Juni musste zwar wetterbedingt abgesagt werden, dennoch nutzten viele Spieler den Nachmittag für spontane Doppel- und Mixed-Partien. Beim zweiten Turnier im September gingen 32 Doppel- und Mixed-Paarungen an den Start. Hochklassige Spiele, ein gemein-

sames Grillbuffet sowie Steckerlfisch und Aperol Spritz sorgten für einen rundum gelungenen Tennistag.

Für dieses Jahr stehen die nächsten Termine bereits fest: 23. Mai und 5. September. Die Turniere erfreuen sich auch im Umland großer Beliebtheit und haben sich mittlerweile zu einer wichtigen Einnahmequelle für die Sparte entwickelt.

Jugendarbeit nimmt Fahrt auf

Sehr erfreulich entwickelt sich auch der Nachwuchsbereich. Der Neustart der Jugendarbeit mit Vereinstrainerin Jutta Wimmer verlief im Jahr 2025 vielversprechend. Zwar gab es zu Beginn noch kleinere organisatorische Herausforderungen, doch inzwischen hat sich alles sehr gut eingespielt. Vor allem eines ist deutlich zu spüren: Die Kinder haben großen Spaß am Training und sind mit viel Begeisterung dabei.

Am Sommertraining nahmen 25 Kinder teil, die inzwischen alle Mitglieder der Sparte sind. Zusätzlich gab es zahlreiche Veranstaltungen, darunter ein Kindercamp im April, die Kinder-

einsmeisterschaften, einen Elternabend sowie das beliebte Weihnachtsbowling.

Auch das Wintertraining wurde trotz des weiten Weges in die Halle nach Fürstätt gut angenommen. Die Kinder konnten dort wöchentlich oder im Zwei-Wochen-Rhythmus trainieren.

Der Lohn dieser Arbeit: In der Saison 2026 stellt der SVB erstmals seit langer Zeit wieder eigene Kindermannschaften. Geplant sind Teams in den Altersklassen Bambini und Midcourt.

Viele Aktionen für die Tennis-Kids

Auch im kommenden Jahr wartet ein abwechslungsreiches Programm auf den Nachwuchs. Zum Saisonstart ist zunächst ein Elternabend geplant, um insbesondere neue Familien über den Mannschaftsbetrieb zu informieren.

Mitte April beginnt das Sommertraining bei Jutta Wimmer. Neu ist eine zusätzliche Stunde Match-Training, bei der die Kinder gezielt das Zusammenspiel und die Praxis für Mannschaftsspiele üben. Bereits 14 Kinder haben sich dafür angemeldet.

Weitere Höhepunkte im Jahreskalender sind unter anderem:

17./18. April: Trainingscamp mit Schnuppermöglichkeit für neue Kinder

26. April: erstes Eltern-Kind-Schleiferlturnier mit Tag der offenen Tür

Teilnahme der Kinder am Volksfestzug

18./19. Juli: Kinder-Vereinsmeisterschaften

Feriencamp zu Beginn der Sommerferien

Halloween-Aktion im Herbst

Nikolausbowling am 5. Dezember

Mit dieser Mischung aus Training, Wettkampf und gemeinschaftlichen Aktivitäten zeigt sich einmal mehr: Die Tennissparte des SV Bruckmühl ist sportlich und gesellschaftlich bestens aufgestellt – für ein lebendiges Vereinsleben auf und neben dem Platz.

Schäufele, Schweiß und schlaue Köpfe

Kanuten quizzzen sich zum Sieg



Seit 1911 die Farben weiß und rot..." – Der SV Bruckmühl steht seit der Gründung für ein familiäres Umfeld und Tradition. Dieses Gefühl will der SVB zukünftig noch mehr auf dem Rasen verkörpern. Unter den Mottos „Back to the roots“ und „Red white stripes“ laufen die Herrenmannschaften ab dem ersten Heimspiel im Jahr 2026 in einem neuen Gewand auf. Das

neue Trikot wurde im Rahmen eines Fotoshootings mit den Herrenspielern Philipp Keller, Kilian Mayer Was haben Schäufele, rauchende Köpfe und schweißnasse Hände gemeinsam? Richtig: Sie gehörten alle zur 4. Quiznight im Sportheim des SVB! Am Freitag, den 27.02.2026, verwandelte sich das Vereinsheim wieder in eine brodelnde Denkfabrik – und das mit Rekordbeteiligung. 14 Teams gingen an den Start – das sind fast 30 Prozent mehr als im Vorjahr! Besonders schön: Fast jede Sparte des SVB war vertreten – ob als eigenes Team oder Teil einer schlagkräftigen Wissensallianz. Der SVB kann nicht nur Sport – der SVB kann auch schlaue!

Schon vor dem offiziellen Start herrschte Hochbetrieb – allerdings noch nicht an den Frage-

bögen, sondern beim Arno. Dort stärkten sich die Teams mit Schäufele und anderen Sportheim-Schmankerln. Man munkelt, das ein oder andere Team habe versucht, durch besonders viel Soße die Gehirnwindungen geschmeidig zu halten. Wissenschaftlich nicht belegt – aber lecker.

Quizmasterin Jutta Schierlinger – unterstützt von ihrem eingespielten Orgateam Doris Panzer und Markus Hahn – hat sich dieses Jahr selbst übertroffen. Die Vielfalt der Fragen war beeindruckend: Religion, Musik, Geschichte, Geographie, Politik, Olympische Winterspiele – einmal quer durch das Weltwissen und gefühlt noch ein bisschen darüber hinaus.

Manche Teams blickten sich bei der ein oder anderen Frage an, als hätten sie gerade erfahren, dass die Abseitsregel neu definiert wurde. Doch die besten Teams bewiesen eindrucksvoll: Keine Frage ist unlösbar – man braucht nur die richtige Mischung aus Wissen, Teamgeist und Nervenstärke.

Ein echtes Highlight war das diesjährige Bilderrätsel unter dem Motto „Paare suchen“. Ein

Gegenstand musste der passenden Persönlichkeit zugeordnet werden – und da rauchten die Köpfe gewaltig: Gummibären zu Thomas Gottschalk, Bandana zu Bruce Springsteen. Ob Footballspieler oder Schauspieler – manchmal lag die Lösung greifbar nahe, manchmal so weit weg wie die nächste richtige Antwort bei einer 50/50-Chance. Es wurde diskutiert, argumentiert, verworfen – und am Ende entweder gejubelt oder kollektiv gestöhnt.

Mit 63 Punkten sicherte sich das Team der Kanuten klar den Sieg. Sechs Punkte dahinter landeten die Sieger des letzten Jahres, das Team „Besserwisser“. Danach folgten ganz eng, mit jeweils nur einem Punkt Unterschied die Teams „Trinkpause“, die „Sandplatzwühler“ und „Unforced Errors“, die neu gegründete Damenmannschaft, die in diesem Jahr erstmals gemeinsam in die Saison startet – und ihren Teamgeist beim Quizabend bereits eindrucksvoll unter Beweis stellte. Unter großem Applaus wurde der Wanderpokal

– gestiftet im vergangenen Jahr von unserem Wirt und Quiznight-Fan Arno Müller – an das Siegerteam überreicht. Die Kanuten bewiesen damit: Sie sind nicht nur auf dem Wasser treffsicher.

Die Quiznight ist längst mehr als nur ein Abend mit Fragen und Antworten. Sie ist Treffpunkt, Gemeinschaftserlebnis und freundschaftlicher Wettkampf zugleich. Sie bringt die Sparten zusammen, sorgt für Gesprächsstoff bis weit über den Abend hinaus – und zeigt, wie lebendig unsere Sportlergemeinschaft ist.

Wir alle hoffen daher sehr, dass Jutta auch im nächsten Jahr wieder die Energie, Kreativität und Geduld aufbringt, dieses besondere Event auf die Beine zu stellen.

Denn eines ist klar:

Die Quiznight ist ein echter Gewinn für den SVB – und wir freuen uns jetzt schon auf Runde 5!

©Manuela Lindenberg



Zwischen Aufstiegsrennen und Abstiegskampf

Die Sparte Tischtennis veranstaltete am Samstag vor Weihnachten ihre traditionelle Weihnachtsfeier verbunden mit der zuvor durchgeführten Vereinsmeisterschaft in der Realschulturnhalle. Zahlreiche Mitglieder nutzten die Gelegenheit, sich noch einmal sportlich zu messen und gemeinsam das Jahr ausklingen zu lassen. Im Einzel setzte sich Alexander Schmidt durch und sicherte sich den Vereinsmeistertitel. Im Doppel waren Alexander Schmidt und Martin Schneider erfolgreich und holten sich den Sieg. Im Anschluss an die spannenden Wettkämpfe klang der Abend bei einem gemeinsamen Abendessen in fröhlicher und geselliger Runde aus. In größerer Gemeinschaft wurde gefeiert, gelacht und auf ein sportlich erfolgreiches Jahr zurückgeblickt.

Sieger im Final-Four Turnier und Endspurt in den Ligen

Da sich die Saison in der heißen Phase befindet, sieht man aktuell auch an der regen Aktivität der Sparte Tischtennis in der Halle. Neben den Punktspielbetrieb von fünf Mannschaften läuft parallel das Training. Sogar neben zwei Punktspielen wird noch ein zweites Hallendrittel mit Trainingseifrigen gefüllt.

Bei der **ersten Herrenmannschaft** sind Licht

und Schatten in der Rückrunde sehr nah beieinander. Zum Start der Rückrunde konnte man gegen den TuS Bad Aibling III und gegen den TSV Fridolfing wichtige Punkte für den Klassenerhalt holen. Jedoch gab es dann im direkten Abstiegsduell gegen TSV 66 Polling eine äußerst unglückliche Niederlage. Man verlor auswärts bei schwierigen Verhältnissen knapp mit 4:6 und verlor dabei 4 Spiele im entscheidenden fünften Satz. Somit ist man nun auf den vorletzten Platz zurückgerutscht, punktgleich mit dem Drittlezten Polling. Die letzten fünf Mannschaften in der Tabelle der Bezirksoberliga liegen aktuell nur zwei Punkte auseinander, was enorme Spannung für die restliche Saison bedeutet. Unsere Erste hat bei den drei verbliebenen Spielen noch gute Möglichkeiten genügend Punkte zu sammeln, um den Klassenerhalt zu realisieren. Am letzten Spieltag wird es in Gars zu dem entscheidenden Match gegen den Abstieg gehen. Dort wird eine starke geschlossene Mannschaftsleistung nötig sein, um in der Liga zu verbleiben. Positives gibt es zur ersten Mannschaft trotzdem auch zu berichten. Am Sonntag, den 01.03. fand das Final Four des Mannschaftspokals der Bezirksliga in Stephanskirchen statt, wo unsere Mannschaft den ersten Platz erkämpfen konnte. Nachdem man



überraschend das erste Spiel gegen den TuS Prien mit 2:4 verloren hatte, rückte ein Sieg bei dem Turnier in weite Ferne. Im zweiten Spiel errang man gegen den Mitfavoriten aus Schloßberg einen knappen 4:3 Sieg. Hier konnte Ulrike Naujoks einen wichtigen Sieg in einem Fünfsatzkrimi holen, der uns für das weitere Turnier im Rennen hielt. Im letzten Spiel gegen den TSV Stein-St.-Georgen musste nun am besten ein 4:0 Sieg her, um den ersten Platz noch schaffen zu können. Nachdem Alexander Schmidt einen

klaren Sieg eingefahren hat, kam es nun auf die anderen an, die nächsten Siege zu holen. Iwan Maticic setzte sich in einem hochklassigen Spiel gegen die Nummer eins des Gegners durch und ebnete somit den Weg für den benötigten 4:0 Sieg. Benjamin Naujoks ließ seinem Gegner keine Chance und somit musste im folgenden Doppel ein Sieg her, um das erhoffte Ergebnis zu erreichen. Benjamin Naujoks und Alexander Schmidt behielten hier die Nerven und brachten den Sieg im Doppel und damit den Triumph



**Metzgerei
Killer**

seit 1987

**Metzgerei
Josef Killer**
Göttinger Str. 24
83052 Bruckmühl
Tel. 08062 / 5844
Fax 08062 / 6338

- **Eigene Schlachtung**
- **Imbiss**
- **täglich Mittagsmenü**
- **Partyservice**

nach Hause. Mit dem ersten Platz konnte sich die erste Mannschaft für die nächste Runde der Pokalserie qualifizieren, wo man auf Verbandsebene in einem Finalturnier um den Sieg in Beratzhausen bei Regensburg kämpfen wird.

Etwas mehr als die Hälfte der Rückrunde ist gespielt – und die **zweite Mannschaft** sorgt weiter für positive Schlagzeilen. Ungeschlagen liegt das Team aktuell punktgleich mit dem Tabellenführer auf Rang zwei und mischt damit voll im Titelrennen mit. Die bisherigen Auftritte waren durchweg überzeugend. Selbst das Unentschieden gegen den Spitzenreiter fühlt sich im Nachhinein eher wie ein verpasster Sieg an. Ein klares Zeichen dafür, wie stark sich die Mannschaft im Saisonverlauf präsentiert. Noch stehen vier Partien gegen durchaus schlagbare Gegner auf dem Programm. Einziger Wermutstropfen: Im Spielverhältnis liegt man derzeit noch knapp hinter dem Tabellenführer – das kann im Endspurt durchaus entscheidend werden. Unabhängig vom Ausgang steht jedoch schon jetzt fest: Diese Saison ist ein voller Erfolg. Nach dem Aufstieg im vergan-

genen Jahr war ein derartiger Durchmarsch nicht zu erwarten. Umso größer ist die Freude über die Entwicklung und den gezeigten Teamgeist. Gefeierte wird am Saisonende auf jeden Fall – ob als Meister oder Vizemeister. Denn eines ist sicher: Diese Mannschaft hat sich ihren Platz ganz oben redlich verdient. Leider belegt die dritte Mannschaft nach aktuellem Stand den letzten Tabellenplatz. Mit 1 Sieg, 3 Unentschieden und 11 Niederlagen, einem Spielverhältnis von 41:109 sowie 5:25 Punkten ist die Ausgangslage klar – sportlich läuft es momentan nicht nach Wunsch.

Dennoch gilt es, die Situation sachlich einzuordnen: Wir spielen nach dem letztjährigen Aufstieg in einer starken und ausgeglichenen Liga, in der viele Mannschaften sehr konstant auftreten. Uns hingegen fehlte bislang oft die nötige Stabilität – sowohl personell als auch in einzelnen Schlüsselspielen. Mehrere enge Begegnungen haben wir knapp abgegeben.

Trotzdem bleiben wir positiv. Die Saison ist noch nicht abgeschlossen, und wir haben weiterhin die Möglichkeit, uns zu steigern und Punkte zu sammeln..



Kurz vor Saisonende steht die **vierte Mannschaft** auf einem überragenden zweiten Tabellenplatz, mit welchem ein Aufstieg in die nächsthöhere Liga gesichert wäre. Einzig das bisher ungeschlagene Team aus Bad Aibling liegt in der Tabelle vor uns. Die Rückrunde startete sehr stark mit fünf Siegen und keiner Niederlage bei einer bisherigen Saisonbilanz von 12:2. Wenn wir diese Leistung aufrechterhalten, steht einem Aufstieg nichts im Wege. Jedoch wäre der erste Platz bei einem noch ausstehenden direkten Vergleich mit dem Tabellenersten nur noch möglich, wenn Aibling noch selber patzt und Punkte liegen lässt.

Die fünfte Mannschaft liegt in ihrer Debütsaison leider auf dem vorletzten Tabellenplatz. Geprägt durch wechselhafte Teamaufstellungen aufgrund von Krankheitsausfällen

waren die Voraussetzungen nicht die besten. Nichtsdestotrotz wurden gute Ergebnisse erzielt und im Gegensatz zu letzter Saison konnten nahezu alle gemeldeten Spieler regelmäßig aufgestellt werden.

Nachdem die Spielsaison nun in den Endzügen liegt, geht der Blick nach vorne auf den nahenden Vatertagsausflug und die Planungen zum Schnapsbareinsatz am Volksfest.

Tischtennis wieder an der Quiznight am Start

Ende Februar haben sich einige Quizbegeisterte gefunden, um an der Quiznight der Sparte Tennis ein Team zu stellen. Krankheitsbedingt wurde kurzfristig noch Ersatz gesucht und rechtzeitig gefunden, damit wir nicht in Unterzahl antreten mussten. Dabei stand für uns vor allem der Spaß im Vorder-



Die nächsten Termine:

23.04.2026
14.05.2026

Jahreshauptversammlung
Vatertagsausflug

grund. Obwohl wir uns mit der Leistung und Platzierung nicht mit Ruhm bekleckert haben, hatten wir einen sehr unterhaltsamen Abend und viel zum Lachen.

© Martin Schneider, Markus Rühl, Alexander Schmidt, Florian Lauter und Florian Böhm



Strobl & Schön Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft mbB



MÄDELS + FRAUEN FLOHMARKT



**Sportverein Bruckmühl
Sparte Turnen**

*Kleidung • Schuhe • Schals •
Gürtel & Taschen • Bücher • Accessoires und
alles was das Frauenherz höher schlagen lässt*

**Samstag 18. April 2026
17.00 - 20.00 Uhr
Realschul Turnhalle Bruckmühl**

Mit Snacks & Drinks!
Um Tischreservierung wird gebeten. Einlass für Verkäufer ab 16.00 Uhr

Kontakt Tischreservierungen:
Franziska Fehrenbach • 0170 - 478 08 70  gerne per WhatsApp

Pro Tisch wird eine Gebühr von 10,00 Euro erhoben, mitgebrachte Kleiderständer 5,00 Euro
Der Erlös für die Standgebühr kommt der Sparte Turnen des Sportverein Bruckmühls zugute.

Wir freuen uns auf euch!!!



Sabine Scharnagl BüroService

Sabine Scharnagl BüroService
Egerländerstr. 19
83052 Bruckmühl
Tel.: 08062 / 800 706
Mobil: 0176 / 801 595 39

Übernimmt

- das Buchen lfd. Geschäftsvorfälle
- die laufende Lohnabrechnung
- das Erstellen von Auswertungen
- Schreibarbeiten

Mail: buero-scharnagl@web.de

SV Bruckmühl Zumba & HulaHoop Fitness

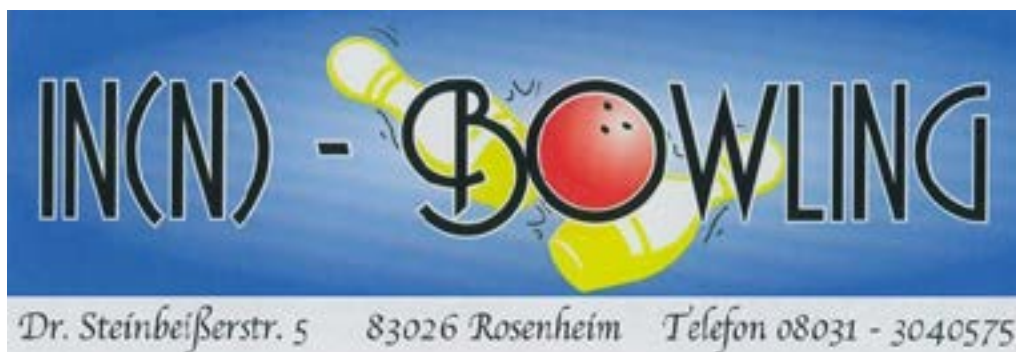
trifft EGYM Wellpass!

Ab SOFORT bei uns verfügbar!

Der SV Bruckmühl bietet ab sofort die Zumbastunden und die Hula-Hoop Fitness Stunden am Mittwoch und Donnerstag über euer Firmenfitness-Abo (EGYM Wellpass) an.

Kommt vorbei und tanzt mit!

Weitere Infos unter 0171/2782805!





ZUMBA®
fitness
mit ZIN Andrea

**MITTWOCH &
DONNERSTAG**
19.00 - 20.00 UHR

**EGYM
WELLPASS**

 **LITTLE DRAGONS TAEKWONDO**
SONNENWIECHSER STRASSE 2 • 83052 BRUCKMÜHL

 weitere Infos und Anmeldung direkt bei:
Andrea Eder • mobil 01 71 / 27 82 805
email • ZIN_Andrea_Zumba@yahoo.com
Sportverein Bruckmühl • Sparte Turnen



Hula Hoop
Fitness-Workout

MITTWOCH & DONNERSTAG
20.00 - 21.00 UHR

**EGYM
WELLPASS**

 **LITTLE DRAGONS TAEKWONDO**
SONNENWIECHSER STRASSE 2 • 83052 BRUCKMÜHL

 **weitere Infos und Anmeldung direkt bei:**
Andrea Eder • mobil 01 71 / 27 82 805
email • ZIN_Andrea_Zumba@yahoo.com
Sportverein Bruckmühl • Sparte Turnen

gegr. 1911

beeindruckt

DIE GRAFIKWERKSTATT

*Beeindruckendes Design für Business
& besondere Momente*

Logo, Print & Grafikdesign für Unternehmen,
Events und Herzensprojekte.

- Logos & Corporate (Re-)Design
- Hochzeitspapeterie & Einladungskarten
- Diverse Druckprodukte & Werbemittel
- Folienbeschriftungen für diverse Oberflächen

Persönliche Beratung im Bruckmühler Raum – beeindruckt-grafik.de

www.beeindruckt-grafik.de info@beeindruckt-grafik.de +49 151 6143 41 37



NATUR. STEIN. VERTRAUEN.

Egal ob gepflegter Garten, neue Einfahrt oder sichere Baumpflege:
Mit Herz, Handwerk und Erfahrung gestalten wir Außenanlagen, die Freude machen.

Garten- & Grünflächenpflege | Baumfällung & Baumpflege
Erd- & Pflasterbau | Zaun- & Mauerbau

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN!

Mobil/Whatsapp 0162/894 75 15
info@baum-garten-treff.de



Starke Saison mit viel Teamgeist

Nun ist die Saison schon fast zu Ende, es fehlt nur noch ein letzter Spieltag. Unser Aufstiegsziel konnten wir zwar nicht verwirklichen, dennoch blicken wir auf eine spannende, ereignisreiche und vor allem spaßige Saison zurück. Den Spaß im Spiel haben wir definitiv nicht verloren, im Gegenteil. Die Stimmung, sowohl auf dem Feld als auch auf der Bank wurde von Spieltag zu Spieltag besser und lauter.

Auch die spielerische Leistung hat sich deutlich gesteigert. Neben einzelnen Spielerinnen, die sich über diese Saison wirklich gut gemacht haben, ist auch unser Zusammenspiel sehr viel besser geworden. Trotz einiger verletzungs- und krankheitsbedingter Ausfälle, wodurch wir ein paar Spieltage stark dezimiert bestreiten mussten, waren wir nie unterzukriegen und haben gekämpft bis zum Schluss. Davon zeugen auch unsere immer noch blauen Knie und schmerzenden Schultern.

Nun heißt es, Knochen sortieren, ausruhen und gestärkt der nächsten Saison entgegenblicken. Doch davor erwarten uns noch einige weitere Events, die man nicht verpassen darf. Angefangen mit dem Beach Opening am 11.04. um unseren Beachplatz wieder auf Vordermann zu bringen und für sommerliche Beach-Sessions herzurichten. Schon kurze Zeit später stehen zudem die Beach Classics, sowie das Volksfestturnier vor der Tür, welche keine unserer Spielerinnen verpassen will. Dafür wird vielleicht sogar die so wichtige Saisonvorbereitung kurz mal hintenangestellt.

©Katharina Günzel



Lieferservice



Emmi Reitter

Weinhandel



Weine aus: Baden • Franken • Frankreich • Österreich • Spanien • Italien

Büro: Gartenstr. 36, 83052 Bruckmühl • Tel. 08062 - 80 46 10

Lager/Events: Tumblingerstr. 26, 80337 München

Mobil: 0171 - 4 93 53 52 • **Email:** info@emmi-reitter.de

www.emmi-reitter.de



Saubere Energie für Ihr Zuhause.

Mit 100 % Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.



mangfalltal-energie.de

**Mangfalltal
Energie**
Heimat im Herzen

Mutig gestartet - stark entwickelt

Für viele die Spielerinnen der neu gemeldeten Damen2 des SV-Bruckmühls stand, in der Saison 25/26, vor allem eines im Vordergrund: Erfahrung sammeln, sich an das Niveau der Damenliga gewöhnen und als Team zusammenwachsen. Dass jedoch am Ende der Saison Satzgewinne und sogar Siege auf dem Konto stehen würden, damit hatte zu Beginn kaum jemand gerechnet.

Schon in den ersten Spielen zeigte sich, dass die Mannschaft mutig auftritt und bereit ist, sich jeder Herausforderung zu stellen. Zwar mussten sich die Spielerinnen zunächst an das Tempo und die Spielweise in der Damenliga gewöhnen, doch von Spiel zu Spiel wurden deutliche Fortschritte sichtbar. Die gesammelte Erfahrung zahlte sich Stück für Stück aus. Immer häufiger konnte das Team punkten und sogar Sätze für sich entscheiden und schließlich auch Spiele gewinnen.

Besonders bemerkenswert war die individuelle Entwicklung der einzelnen Sportlerinnen. Durch die regelmäßigen Einsätze gegen erfahrene Gegnerinnen verbesserten sich Technik, Spielverständnis und Selbstvertrauen spürbar. Viele Spielerinnen machten im Verlauf der Saison große Schritte – sowohl im Angriff als auch in der

Annahme, im Aufschlag oder in der Feldabwehr. Doch nicht nur individuell entwickelte sich das Team weiter. Auch im Mannschaftsgefüge wurden große Fortschritte sichtbar. Mit jedem Spiel wuchs das Vertrauen untereinander, Abstimmungen funktionierten besser und die Kommunikati-



on auf dem Feld wurde immer klarer. Aus einer neu zusammengestellten Gruppe entstand im Laufe der Saison eine eingespielte Mannschaft, die füreinander kämpft und sich gegenseitig unterstützt.

Der größte Gewinn der Saison war daher nicht die Bilanz aus Satzgewinnen und Erfolgen, sondern vor allem die sportliche Entwicklung der Spielerinnen. Die Teilnahme an der Damenliga erwies sich als genau der richtige Schritt, um wertvolle Erfahrung zu sammeln und sich weiterzuentwickeln.

Mit diesem positiven Saisonverlauf blickt die Damen-2-Mannschaft nun motiviert in die Zukunft.

Drei Tage voller Spaß im Schnee

Zwergerlkurs 2025



Vom 27. bis 29. Dezember 2025 fand unser diesjähriger Zwergerlkurs am unteren Sudelfeld im Bereich der Wedellifte statt. Insgesamt 37 kleine Skizwerge im Alter von 3 bis 6 Jahren wagten sich an diesen drei Tagen auf die Bretter und sammelten ihre ersten Erfahrungen im Schnee.

Betreut wurden die Kinder von 12 motivierten Skilehrerinnen, Skilehrern und Helferinnen bzw. Helfern, die mit viel Geduld, Kreativität und guter Laune dafür sorgten, dass sich alle Kinder wohl fühlten und spielerisch das Skifahren lernen konnten.

Um den unterschiedlichen Fähigkeiten gerecht zu werden, wurden die Kinder je nach Können in drei Leistungsgruppen eingeteilt. So konnten sowohl absolute Anfänger als auch bereits etwas geübtere Nachwuchsskifahrer optimal gefördert werden.

Der Start in den Skitag begann jedes Mal mit einem lustigen Aufwärmprogramm. Ein besonderes Highlight war dabei der Besuch eines Einhorns, das gemeinsam mit den Kindern tanzte und für strahlende Gesichter sorgte. Auch die Kinderdisco im Schnee durfte natürlich nicht fehlen und brachte alle ordentlich in Bewegung.

In diesem Jahr konnten wir außerdem neues Material für den Kinderbereich anschaffen. Damit bauten wir einen bunten Monsterparcours, der zum Herzstück unseres selbst gestalteten Kinderlands wurde. Die verschiedenen Stationen machten nicht nur großen Spaß, sondern halfen den Kindern auch dabei, Gleichgewicht, Kurvenfahren und Bremsen spielerisch zu üben.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite: Drei Tage lang herrschte strahlender Sonnen-

schein, beste Schneeverhältnisse und eine fantastische Stimmung auf der Piste.

Der Einsatz und die Motivation der kleinen Skifahrer zahlten sich aus: Viele Kinder konnten am Ende der drei Kurstage bereits selbstständig Lift fahren und erste blaue Pisten bewältigen – ein großartiger Erfolg für unsere Ski Zwerge! Zum Abschluss des Kurses gab es natürlich noch einen besonderen Moment: Bei der feierlichen Verabschiedung erhielt jedes Kind eine Urkunde. Mit stolzen und strahlenden Gesichtern blickten die jungen Skifahrerinnen und Skifahrer auf drei erlebnisreiche Tage im Schnee zurück.

Der Zwergerkurs 2025 war damit wieder ein voller Erfolg – und wir freuen uns schon jetzt auf viele motivierte Skizwerge im nächsten Jahr!

@Lisamaria Kolb



Markt Apotheke Bruckmühl



Premium Lieferdienst

kostenlos, schnell, zuverlässig

- auch samstags -

08062 – 2396

info@apotheke-bruckmuehl.de

www.apotheke-bruckmuehl.de

Markt Apotheke – Bahnhofstraße 2 – 83052 Bruckmühl

Sturm, Spaghetti und schnelle Schwünge

Der Skikurs 2026



Vom 2. bis 5. Januar 2026 fand unser traditioneller Skikurs für Kinder ab 6 Jahren statt. Insgesamt 60 begeisterte Nachwuchsskifahrerinnen und -skifahrer nahmen teil und wurden von unserem Skilehrerteam in neun Gruppen betreut.

Die gemeinsame Anreise erfolgte täglich von Bruckmühl aus mit einem Reisebus sowie zwei Vereinsbussen, sodass alle Kinder sicher und bequem ins Skigebiet am Sudelfeld gebracht werden konnten.

Der erste Kurstag begann allerdings etwas anders als geplant: Ein kräftiger Sturm machte das

Skifahren im Bereich des oberen Sudelfelds unmöglich. Auch unser geplantes gemeinsames Mittagessen auf der Waller Alm konnte deshalb zunächst nicht stattfinden. Doch das Team der Waller Alm bewies großen Einsatz und brachte das Essen kurzerhand zu uns. So entstand eine ganz besondere Mittagspause: An Biertischen mitten im Schnee ließen sich die Kinder Spaghetti und Chicken Nuggets schmecken – ein Erlebnis, das sicherlich allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ab dem zweiten Kurstag zeigte sich das Wetter dann von seiner besseren Seite, und der Skikurs

20 Jahre
Jubiläum

Eiscafé

Casa del Gelato

Inh. Gianpietro Resera

Das Casa del Gelato Team freut sich auf Ihren Besuch!

Kirchdorfer Straße 4
83052 Bruckmühl
Telefon 08062 – 776 71 62



konnte wie geplant durchgeführt werden. In ihren Gruppen arbeiteten die Kinder gemeinsam mit ihren Skilehrerinnen und Skilehrern an ihrer Technik. Mit gezielten Übungen, viel Motivation und jeder Menge Spaß konnten die Teilnehmer ihr skifahrerisches Können deutlich verbessern. Neben dem Lernen kam natürlich auch der Spaß auf der Piste nicht zu kurz.

Der letzte Kurstag stellte alle noch einmal vor eine besondere Herausforderung: Bei eisigen Temperaturen von bis zu minus 16 Grad hieß es noch einmal Zähne zusammenbeißen. Trotz der Kälte und relativ wenig Schnee konnte unser traditionelles Abschlussrennen stattfinden. Die Kinder zeigten dabei noch einmal ihr ganzes Können und wurden von ihren Betreuern kräftig angefeuert.

Den feierlichen Abschluss bildete die Siegerehrung am 5. Januar im Saal beim Brückenwirt. Dort wurden die jungen Skifahrerinnen und Skifahrer für ihre Leistungen geehrt. Alle Kinder erhielten für ihre großartigen Leistungen eine Medaille, zusätzlich wurden die schnellsten Rennläuferinnen und Rennläufer besonders ausgezeichnet. Mit stolzen Gesichtern nahmen die Kinder ihre Auszeichnungen entgegen und blickten auf vier erlebnisreiche Tage im Schnee zurück.

Der Skikurs 2026 war ein voller Erfolg – mit vielen Fortschritten auf der Piste, tollen gemeinsamen Erlebnissen und jeder Menge Begeisterung für den Skisport.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

@Lisamaria Kolb



Lernen, lachen, besser fahren

Erfolgreicher Skikurs für Erwachsene im Sudelfeld



Am 22. Februar 2026 fand im Skigebiet Sudelfeld ein exklusiver Skikurs für Erwachsene statt, der sich als voller Erfolg erwies. Unter der Leitung des erfahrenen Skilehrers Bernhard Axmann nahmen sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Skifahrer an dem ganztägigen Kurs teil. Bernhard überzeugte mit seiner ruhigen, kompetenten Art und ging individuell auf die unterschiedlichen Fähigkeiten der Teilnehmer ein. Während die Anfänger erste sichere Schwünge im Schnee übten, konnten die Fortgeschritte-

nen ihre Technik gezielt verbessern und neue Impulse für ihr Fahrkönnen mitnehmen. Auch das Wetter zeigte im Verlauf des Tages eine positive Entwicklung. Am Vormittag präsentierten sich die Bedingungen noch eher durchwachsen, doch am Nachmittag ließ sich schließlich die Sonne blicken und sorgte für beste Stimmung auf der Piste. Die abwechslungsreichen Hänge im Skigebiet Sudelfeld boten dafür ideale Voraussetzungen. Am Ende des Tages waren sich alle Teilnehmer einig: Der Skikurs war nicht nur



lehrreich, sondern machte auch jede Menge Spaß. Mit vielen neuen Eindrücken, verbesserten Fähigkeiten und guter Laune ging ein rundum gelungener Skitag zu Ende.“ ©Steffi Reischl



Szenario

UHREN - SCHMUCK - ACCESSOIRES
REPARATURWERKSTATT
CHRISTINE & JOACHIM KÖSSLER

📍 **SZENARIO Bruckmühl** - 08062 / 80 75 13
Müller-zu-Bruck-Str. 6, 83052 Bruckmühl

📍 **SZENARIO Bad Aibling** - 08061 / 43 18
Marienplatz 11, 83043 Bad Aibling



QR-Code scannen
und mehr erfahren!
www.szenario-trends.de



Übungsleiter Fortbildung am Kronplatz

Anfang Dezember machten wir uns zu 13. auf den Weg zum Kronplatz, um an der diesjährigen Übungsleiter-Fortbildung Aki Alpin teilzunehmen. Schon die Anreise versprach, ein unvergesslicher Teil des Wochenendes zu werden - allerdings nicht unbedingt aus den Gründen, die man sich zunächst vorstellt.

An der italienischen Mautstation passierte es: Beim ziehen des Tickets für die Autobahnmaut riss dieses mitten durch. Hmmm - was tun? Tesafilm? Fehlanzeige. Vielleicht Kaugummi? Funktioniert nicht. An der Ausfahrt einfach den Notknopf drücken? Eher der letzte Ausweg. Nach kurzem Überlegen kam die rettende Idee: Der Wiederverschleißer einer Nusspackung könnte doch klappen! Also hielten wir die beiden Teile des Tickets möglichst exakt zusammen und befestigten den Verschluss darüber.

An der Mautstation wurde es dann spannend: Fenster runter, Ticket rein - nichts passiert. Noch einmal. Ticket rein - wieder nichts. Die

Spannung im Auto stieg. Vielleicht anders herum? Also noch ein Versuch... und zack - es funktioniert! Die Schranke öffnet sich, Jubel im Auto und die Fahrt kann weitergehen.

Der Rest des Wochenendes verlief deutlich unspektakulärer, aber nicht weniger gelungen. Das Wetter war hervorragend, die Pisten- und Schneeverhältnisse bestens und auch die Fortbildung selbst war wieder sehr lehrreich. Wir konnten viele neue Impulse und Übungen mitnehmen. Gerade zu Beginn der Saison ist es immer besonders wertvoll, durch gezielte Schulungsfahrten an der eigenen Technik zu arbeiten und die persönlichen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Alles in allem war es ein perfektes Wochenende mit viel Spaß, guten Bedingungen und einer gelungenen Fortbildung.

©Steffi Reischl



Perfekter Skitag im Zillertal

Noch vor Sonnenaufgang herrschte am 31. Januar reges Treiben auf dem Volksfestparkplatz in Bruckmühl. Pünktlich um 6:00 Uhr setzte sich der nahezu voll besetzte Reisebus in Richtung Zillertal in Bewegung. Die Stimmung war erwartungsvoll und bestens gelaunt - ein vielversprechender Auftakt für den traditionellen Skiausflug.

Dank frühzeitiger Abfahrt erreichte die Gruppe das Skigebiet Kaltenbach ohne größere Verzögerung. Die Schneeverhältnisse präsentierten sich von ihrer besten Seite: winterlich, griffig und mit bestens

präparierten Pisten in allen Höhenlagen. Auch das Wetter spielte mit und sorgte für ideale Bedingungen.

Nach dem Verteilen der Skipässe und einem kurzen Materialcheck schwärmten die Teilnehmer in alle Richtungen aus. Bereits am Vormittag zog es viele zur Kristallhütte, wo das beeindruckende Panorama und die gemütliche Atmosphäre

zum ersten Einkehrschwung einluden.

Zur Mittagszeit traf sich ein großer Teil der Gruppe in der Platzlalm. Bei Tiroler Klassikern und bester Stimmung wurde Kraft für den Nachmittag gesammelt.

Am Nachmittag wagten sich viele noch an die Talabfahrt - sportlich, abwechslungsreich und

für manche durchaus fordernd. Unten angekommen, ging es direkt weiter zum Après Ski in die Postalm, wo der gemeinsame Ausklang des Tages mit Musik, Getränken

und bester Stimmung gefeiert wurde.

Am Abend trat die Gruppe schließlich die Heimreise nach Bruckmühl an. Ein rundum gelungener Skitag mit tollen Bedingungen, guter Gesellschaft und vielen schönen Eindrücken bleibt allen Teilnehmern in bester Erinnerung.

@Matthias Axmann



Pulverschnee statt Pisten

Geh ma Skifahrn – auch mit wenig Schnee – Skitour zum Sonntagsköpfl

Wie bereits letztes Jahr ging mangels Schnee heuer in der neuen Disziplin Skitour der Sparte Wintersport noch nicht so recht viel zum, aber das eine mal, wars dafür umso schöner. Wo die „Liftler“ mit dem großen Bus nach Kaltenbach auf best-präparierten Pisten sind, ist der kleine Vereinsbus ins Zillertal nachgefahren und hat sich vom höher-gelegenen Hochfügen aus, auf den Weg zum Sonntagsköpfl (2244 m) gemacht. Zu fünft ging's bei heiklem Lawinenlagebericht, wegen des leidigen Altschneeproblems, über problemlose und schöne Hänge mitten in die Tuxer Alpen hinein. Nach anfänglichen Wolkenschleiern erwartete die fünf TeilnehmerInnen oben die pralle Sonne mit Blick auf den glänzenden Olperer. Hinab ging's dann, Dank geübter Fahrer, variantenreich in unerwartet schöne und unverspurte Pulverhänge! Yeah!

Wir hoffen auf Schnee in den nächsten Wochen, dass am 21. März nochmal was zum geht (siehe VereinOnline).

Derweil geht Xaver beim Bayerischen Skiverband/BSV auf Fortbildung zum Instructor/Trainerlizenz B in Gries am Brenner, um in der

Saison 2026/27 auch größere Touren (> 1000 hm) anbieten zu dürfen.



Gelungener Neujahrsempfang

Am 16. Januar lud die Sparte Wintersport ihre Mitglieder zum traditionellen Neujahrsempfang ein und das Interesse war überwältigend. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, was einmal mehr den starken Zusammenhalt innerhalb der Abteilung unterstreicht.

Besonders erfreulich war die große Beteiligung der älteren Vereinsmitglieder. Viele Mitglieder über 60 Jahre folgten der Einladung und trugen mit ihrer Anwesenheit zu einer rundum gelungenen Atmosphäre bei. Als Zeichen der Wertschätzung waren die Ü60-Mitglieder zum Essen eingeladen, was sehr positiv aufgenommen wurde.

Für zusätzliche Spannung und gute Laune

sorgte eine Tombola mit zahlreichen hochwertigen Preisen. Die Verlosung war ein echtes Highlight und rundete die Veranstaltung stimmungsvoll ab.

Insgesamt war der Neujahrsempfang ein gelungener Auftakt in das neue Jahr und ein schönes Zeichen für das aktive und lebendige Vereinsleben der Sparte Wintersport.

An dieser Stelle möchte sich die Sparte bei allen Bruckmühler Einzelhändlern bedanken, die uns dieses Jahr wieder mit tollen Tombolapreisen unterstützt haben!

Starbulls zittern schon

Kanuten entdecken auf dem Höglinger Weiher ungeahnte Eishockey-Qualitäten

Was ursprünglich als lockeres Teambuilding-Event mit Spaßfaktor, Thermoskanne und vorsichtigem Gleiten geplant war, entwickelte sich Anfang des Jahres auf dem zugefrorenen Höglinger Weiher überraschend schnell zu einer sportlichen Machtdemonstration. Die Kanuten wagten sich aufs Eis – und zeigten dort Fähigkeiten, die man bislang nur aus hochklassigen Übertragungen kennt.

Bereits nach wenigen Minuten wurde klar: Schnelligkeit, Reaktionsvermögen und Auge-Hand-Koordination sind in der Sparte offenbar über Jahre hinweg still und heimlich auf Weltklasse-Niveau trainiert worden. Pucks wurden präzise geführt (wahlweise imaginär), Richtungswechsel mit beeindruckender Eleganz vollzogen und Stürze professionell kommentiert. „Das ist eigentlich nur Paddeltechnik – halt ohne Wasser“, erklärte ein Teilnehmer, während er in atemberaubendem Tempo über den Weiher schoss.

Aus dem anfänglichen Herumrutschen wurde rasch strukturiertes Spiel, aus Lachen konzentrierte Ernsthaftigkeit. Beobachter berichten von Sprints, die jedem Eisschnellläufer Respekt abgenötigt hätten, und von Spielzügen, bei denen selbst erfahrene Eismeister kurz innehielten. Spätestens nach 30 Minuten war man sich einig: Diese Talente kommen nicht von ungefähr.



Nach gut einer Stunde verließ man das Eis – gut gelaunt, leicht durchgefroren und geistig bereits im Profisport angekommen. In der abschließenden Analyse herrschte Einigkeit darüber, dass ein mögliches Aufeinandertreffen mit den Starbulls Rosenheim wohl eher

eine Formsache wäre. „Wir wollen ja niemanden demotivieren“, hieß es versöhnlich, „aber Angst hätten wir jetzt auch keine mehr.“ Ob das Eistraining künftig fest in den Trainingsplan aufgenommen wird, ist noch offen.



**Wir bringen
Licht &
Wärme
ins Haus**

Gutenbergstraße 2
83052 Bruckmühl/Heufeld
Tel. +49 (0) 8062 / 13 03
Fax +49 (0) 8062 / 83 10
eMail: info@elektro-plank.de
www.elektro-plank.de



**Marinus &
Bernhard
SCHMID**



KIES-GMBH Noderwiechs 30 a
83052 Bruckmühl

Telefon 0 80 62 / 67 97
Telefax 0 80 62 / 32 50

*Wir wünschen allen Sportlern und Mitgliedern des SVB
eine verletzungsfreie Saison!*

Die Redaktion des Sportreporters

Sportheim Bruckmühl



**Hier kocht der Chef
seit 1974!**

Familie Müller
Zum Sportplatz 10
83052 Bruckmühl
Tel. 08062 - 6583
Montag Ruhetag!

Gemütliche, rustikale Atmosphäre für Feierlichkeiten zu jedem Anlass.

DEUTSCHER REKORD

Zum 18. Mal in Folge
Bundesehrenpreis



Verliehen für herausragenden
Geschmack, höchste Qualität
und echtes Handwerk.

www.maxlrain.de



UNSERAINER TRINKT MAXLRAINER